

Miniature ceramics

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Keramik-Freunde der Schweiz = Revue des Amis Suisses de la Céramique = Rivista degli Amici Svizzeri della Ceramica**

Band (Jahr): - (1982)

Heft 97

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-395157>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Keramik-Freunde der Schweiz

Mitteilungsblatt Nr. 97

September 1982

Bulletin des Amis Suisses de la Céramique

Miniature ceramics

Catalogue to the exhibition of the
International Academy of Ceramics

Kyoto 1980 — Paris 1981 — Budapest 1982

*Cover: Miniature Ceramics by
Ken Azuma, Edouard Chapallaz, Takako Araki, Carlos Carle*

Redaktion: Prof. Dr. Rudolf Schnyder, Schweizerisches Landesmuseum, Zürich
Redaktionelle Mitarbeiter: Frau Friederike Felber-Dätwyler, Kilchberg ZH
Dr. E. Pelichet, Nyon VD

Die mit den Autorennamen versehenen Beiträge erscheinen unter persönlicher Verantwortung der Verfasser.

Vorwort

Der Anfang zum Aufbau der Ausstellung, die im vorliegenden Heft dokumentiert wird, liegt drei Jahre zurück. Damals hatte die Internationale Akademie für Keramik vor, ihren Jahreskongress 1980 in Kyoto in Japan und damit erstmals in einem Land Ostasiens durchzuführen. Die Tagung sollte zu einem Freundschaftstreffen von Ost und West werden. Da der Akademie vor allem Keramiker angehören, profilierte Meister und Künstler ihres Fachs, lag der Gedanke nahe, bei Gelegenheit der Zusammenkunft auch eine Ausstellung mit Werken von Akademiemitgliedern aus Ost und West zu zeigen. Denn im Austausch unter bildenden Künstlern kommt der Arbeit eine zentrale Bedeutung zu; sie ist ein Mittel der Verständigung, das die Schranken, die dem sprachlichen Ausdruck gesetzt sind, mühelos zu überspringen vermag.

So wurde der Plan zur Ausstellung gefasst. Er sah vor, dass sich rund 50 japanische und 50 westliche Meister mit höchstens je zwei Werken beteiligten. Um das sich abzeichnende Transportproblem auf einfachste Weise zu lösen, konzipierte man eine Schau von keramischen Miniaturen. Warum sollte es nicht möglich sein, dass jeder Teilnehmer die Proben seines Schaffens in seinem Handgepäck persönlich nach Kyoto brachte, wenn diese klein genug waren? Zum Format wurde deshalb eine Richtlinie gegeben; die Werke sollten das Mass von $20 \times 20 \times 20$ cm nicht übersteigen. Durch äussere Umstände war damit eine Aufgabe diktiert, die in dieser Art neu war und die die Künstler als Herausforderung annahmen. Sie setzten sich mit ihr auseinander, indem sie Werke nach Mass für diese Ausstellung schufen. Die Transportfrage liess sich dann freilich doch nicht individuell und per Handgepäck lösen; aus organisatorischen Gründen mussten die Miniaturen des westlichen Teils schliesslich eingesammelt und per Luftfracht nach Japan speditiert werden. Dies verursachte beträchtliche, nicht budgetierte Kosten; die Ausstellung aber kam zustand.

Die Schau fand vom 31. 10. — 6. 11. 1980 in den Sälen des Kyoto Prefectural Center for Arts and Culture statt und wurde zu einer nicht geringen Überraschung. Was hier zusammengekommen war, bot ein überaus vielfältiges Bild. Der grosse Fächer heutigen keramischen Schaffens war erstaunlich weit aufgeschlagen, bot Beispiele in allen möglichen keramischen Materialien und Techniken von der Irdenware bis zum Porzellan, im gestalterischen Umgang mit dem Rohstoff Ton, in der virtuoson Auswertung seiner Struktur oder Verwandlung seiner Oberfläche durch Dekor und Glasur, in den Abstufungen vom niedrigen bis zum hohen, reduzierenden oder oxydierenden Brand. Die Vorschrift des Formates hatte diesbezüglich

weder einschränkend gewirkt, noch hatte sie eine etwas eintönige Schau entstehen lassen, in der man grosse Akzente vermisste. Vielmehr bewährte sich die Miniatur als ein Medium, das von der reichen Erfahrung und dem starken schöpferischen Willen der Künstler in erstaunlichem Mass zu zeugen vermochte. Die Ausstellung erwies sich als ein weites Spannungsfeld, auf dem kleine Werke von monumentalem Charakter neben klein und intim konzipierten Gebilden standen. Im Ergebnis war eine Schau zustande gekommen, wie man sie sonst nicht kannte; verblüfft stellte man fest, dass es kein Forum gab, das einen internationalen Querschnitt in vergleichbarer Auswahl zu bieten vermochte. Man war sich einig, dass der hier gemachte Anfang die Mühe gelohnt hatte und es wert war, weiterverfolgt zu werden.

So kam es dazu, dass die Ausstellung zur Wanderausstellung wurde. Herbst 1981 war sie im Musée des arts décoratifs in Paris zu Gast und setzte dort im Rahmen der grossen, aus Anlass des Kongresses der Akademie organisierten Präsentation zeitgenössischer französischer Keramik einen vielbeachteten internationalen Akzent. Ein Teil der Werke war dieses Frühjahr im Musée des arts décoratifs in Lausanne zu sehen, und im Herbst (Ende September — Anfang Oktober) wird die Ausstellung in Budapest gezeigt.

Die Miniaturenschau hat freilich nicht mehr ganz das gleiche Gesicht wie in Kyoto. Von Anfang an war man der Meinung, dass die in ihr gezeigten Werke käuflich sein sollten; so ist manches Stück inzwischen ausgewechselt worden. Vor allem hat auch der japanische Beitrag geändert; er ist für Paris weitgehend erneuert worden, wobei das Musée de l'Ariana in Genf als Sitz der Akademie die Werke grosszügig geschenkt erhielt. Dieses bedeutende Geschenk bildete den Grundstock der Schau in Lausanne; es wird als fester Bestandteil der Ausstellung auch in Budapest zu sehen sein und ist als solcher in unserem Katalog verzeichnet.

Als Präsident der Internationalen Akademie für Keramik dankt der Unterzeichnete dem Vorstand des Vereins der Keramik-Freunde der Schweiz für die Bereitschaft, das vorliegende Verzeichnis zur Miniaturen-Ausstellung in die Reihe seiner Mitteilungsblätter aufzunehmen. Die Dokumentation ist von Marie Thérèse Coullery, Konservatorin des Musée Ariana in Genf, unter Mitarbeit von Danielle Carbonatto besorgt worden. Beiden sei an dieser Stelle für ihren grossen Einsatz, der die Veröffentlichung innert kurz bemessener Frist möglich machte, ein besonderer Kranz gewunden. Dass unser Katalog mehr mitteilt als nur Künstlernamen, sondern auch Auskünfte gibt über

Jahrgang, Ausbildungsweg, berufliche Stellung und Auszeichnungen der betreffenden Meister, dass er ferner Basisinformationen zu den abgebildeten Miniaturen vermittelt und dass überhaupt reproduzierbare Bildvorlagen zur Hand waren, ist weitgehend ihr Verdienst. Wie hoch dieses zu veranschlagen ist, kann nur abschätzen, wer um die Mühen der Beschaffung von einheitlich präzisen Informationen aus der ganzen Welt weiss.

Ich freue mich, damit eine Dokumentation vorlegen zu können, die, gleich wie die Ausstellung, der sie gilt, einen internationalen Querschnitt durch das zeitgenössische keramische Schaffen gibt, wie man ihn in vergleichbarer Auswahl sonst nirgendwo erhält. Manches von den hier gezeigten Stücken wird unter den betrachtenden und es bedenkenden Liebhabern mehr Bewunderung, anderes mehr Befremden und Kopfschütteln erregen, ja auf Ablehnung stossen. Dabei kann gerade die Auseinandersetzung mit dem letzteren sich lohnen. Denn der ausgeprägte ge-

stalterische Wille erschliesst sich oft nicht leicht; er ist auf der Suche, seine Werke sind Zeugen unerbittlichen Forschens nach Wegen, die weiterführen, und wenn er Funde präsentiert, dann müssen sie von uns selbst erst als solche entdeckt werden. Der vorliegende Katalog führt an Welten heran, die, wenn man ihnen näherkommt, Glücksfälle von Entdeckungen dieser Art für uns bereithalten.

In der hier vorgeführten Werkauswahl begegnen wir unserer eigenen Zeit. Die schöpferische Auseinandersetzung mit dem Heute hat in ihr breiten, weltweiten Niederschlag gefunden. Dabei sei nicht vergessen, dass die Ausstellung der keramischen Miniaturen als ein Mittel internationaler Verständigung konzipiert worden ist. Als solches Mittel hat sie sich bewährt und dient sie einem der höchsten Ziele der Unesco, der die internationale Akademie für Keramik als nicht gouvernementale Organisation vom Status C angeschlossen ist.

Rudolf Schnyder

ALOS, Angelina
December 3, 1917 Valencia
La Riba 30, Esplugas de Llobregat
Barcelona, Spain

Studies in ceramics and painting in Barcelona

National prizes, international mentions

«Granada» (1982)

Porcellanous stoneware, thrown and modelled, glazed
H 21,5 cm, D 19 cm



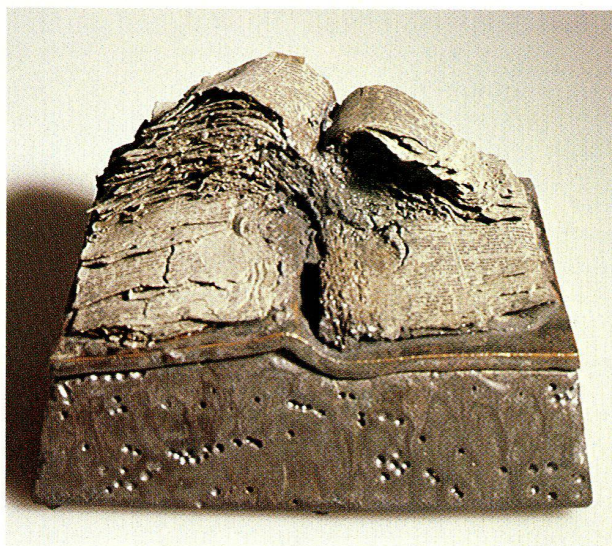
ARAKI, Takako

November 7, 1921 Nishinomiya
13-32, Satsukigaoka, Nishinomiya-shi, Hyogoken 662, Japan
1948—1951 Studied painting under Kokuta Suda, 1960
studied at Art Students League in New York, 1962 began
making ceramics in Tamba, Hyogo Prefecture, studied at
Kyoto Municipal Craft Institute, started her own kiln in
Nishinomiya

1968 Grand Prize «Women Ceramists Exhibition», 1978
Grand Prize «Japan Craft Competition» World Crafts
Council, 1979 Purchase Prize «International Ceramic Ex-
hibition» Faenza (Italy), Grand Prize «Japan Ceramic Ex-
hibition», Cultural Prize «Iue Foundation Exhibition»,
1980 Nishinomiya City Cultural Prize

«Stone Bible»

Smoked clay
H 12,5 cm, L 25 cm, W 16 cm



AZUMA, Ken

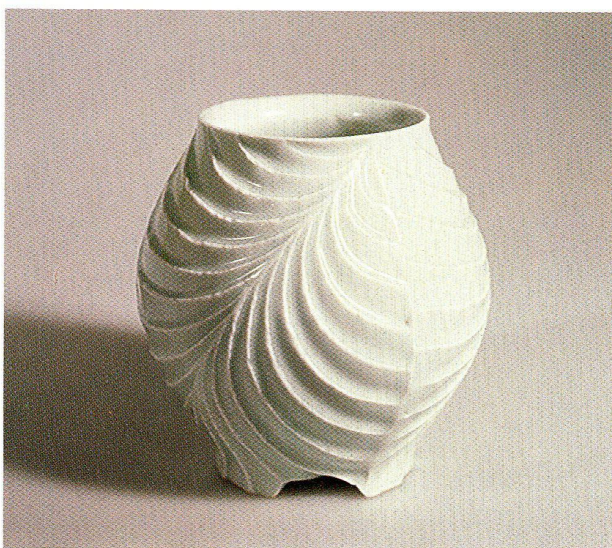
July 24, 1933 Osaka
620, Abiko-cho, Sumiyoshi-ku, Osaka 558
Japan

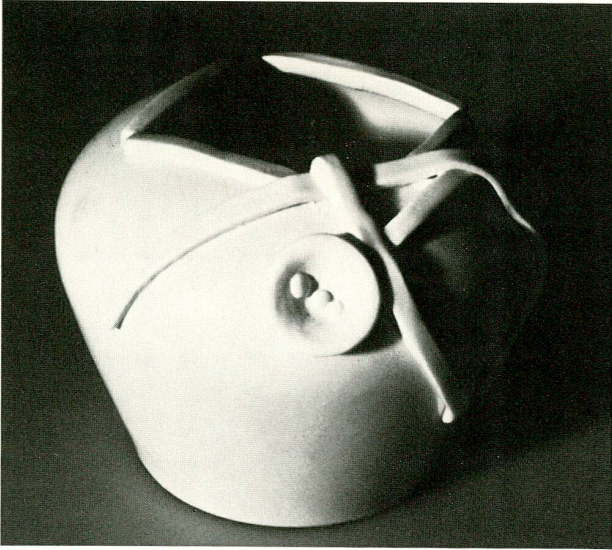
1952 Kyoto City University of Arts

1956 a winner of «Nihon Dento Kogei Ten» and «Shinsho
kai Ten», 1958 «Asahi News Papers Co. Prize» in Asahi
Ceramic Exhibition, 1975 «Matsushita Prize» in Nihon
Kogei Kai Kinki Area Exhibition

Vase

Thrown and engraved porcelain, celadon glaze
H 14,4 cm, D 12,8 cm



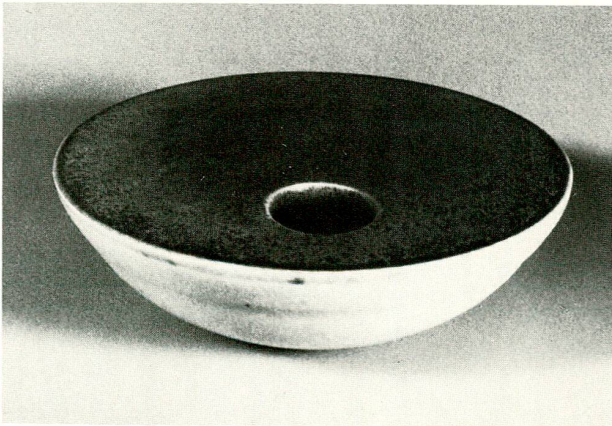


de BARDIN, Perla B.
November 3, 1918 Argentina
Terrero 2299
Lomas de San Isidro 2
Buenos-Aires, Argentina

Studied in Argentina, Faenza, Stockholm

1958 Founds the Argentine Ceramics Center

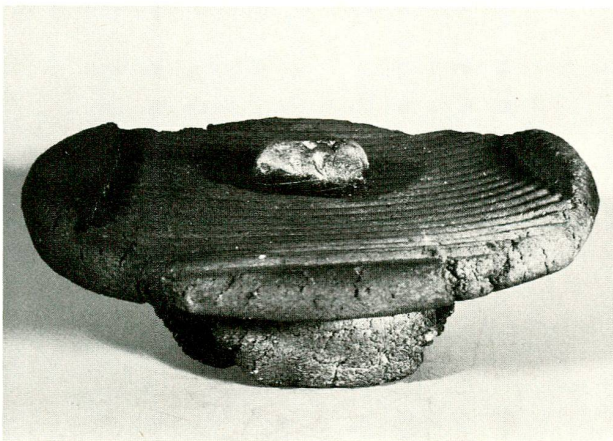
Vase
Matt-glazed porcelain
H 12 cm, D 16 cm



BERSOUX, Jean
April 22, 1928 France
23, rue Benoît-Vincent
62400 Bethoune, France

School of Fine Arts, Lille

Object (1980)
Thrown white stoneware, satin glaze tinted with cobalt and copper, fired in gas kiln at 1280 °C
H 4,8 cm, D 14,3 cm



BIAGINI, Jean
1941 Provence (France)
Atelier «Le Soleil, Le Vent»
Vieille Route de Lourmarin
La Muscadelle
84160 Cadenet

Tray-object (1982)
Modelled clay, salt glaze. Fired at 1000 °C
H 10,5 cm, L 27,5 cm, W 26,5 cm

BLACKMAN, Audrey
July 28, 1907 England
Wood Croft, Foxcombe Lane
Boars Hill
Oxford OX1 5DH England

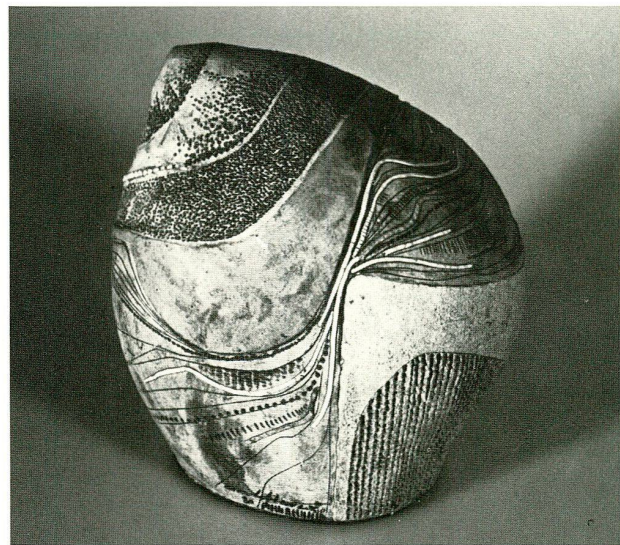
«Read me another» (1980)
Rolled coloured biscuit porcelain
H 16,5 cm, L 11,5 cm, W 11 cm



BLASCO, Arcadio
January 16, 1928 Alicante
Cerro de la Mina s/n
Majadahonda (Madrid), Spain

Studied painting and mural painting in Madrid, Valencia
and Rome
1954 studied ceramics

Object (1980)
Refractory earthenware, engraved decoration
H 21,5 cm, L 20 cm, W 17 cm

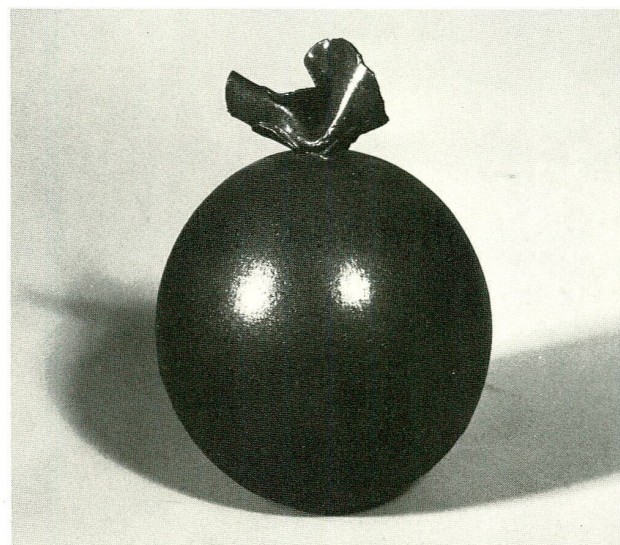


BOFILL FRANSI, Maria
Barcelona
Plaza Rius i Taulet 12, 1º
Barcelona-12, Spain

Massana School Barcelona, Hammersmith School Lon-
don, University of Fine Art Kyoto

1967 Medal Ramon Sunyer Barcelona

Object (1981)
Thrown porcelain, feldspathic-alkali glaze, oxidation firing
H 10,3 cm, D 7 cm

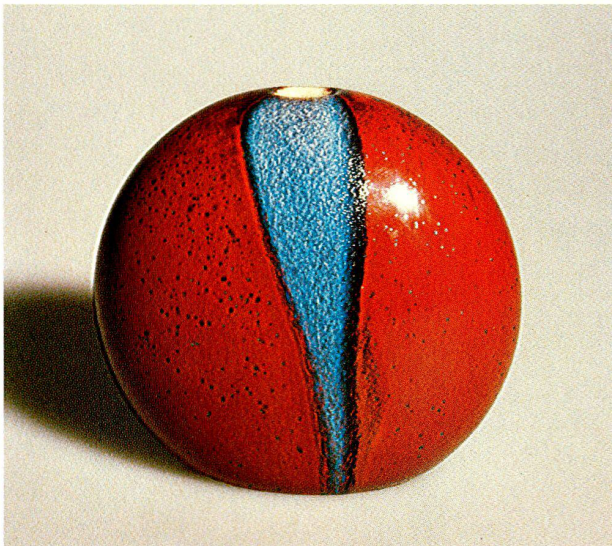




CARLE, Carlos
 July 27, 1928 Argentina
 Via Colombo 77
 Albisola Capo, Italy

1961 Gold Medal Exhibition of Contemporary Ceramics Prague, 1963 Diploma of Honour «The Kiln Club Washington», 1967 Prize «Repubblica di San Marino» Rimini Italy, 1969 Grand Prix «Salon de la Ceramica» Buenos Aires, 1972 Grand Prix of Honour «Salon de la Ceramica» Buenos Aires, 1974 Prize «Regione Emilia Romagna» Faenza Italy, 1976 Grand Prix de la Ville de Vallauris Vallauris Biennale, First Prize «Rassegna della Ceramica Città di Caltagirone» Italy

Object (1979)
 Modelled stoneware, reduction fired at 1250 °C
 H 18,5 cm, L 22 cm, W 11,5 cm



CHAPALLAZ, Edouard
 March 4, 1921 Switzerland
 1266 Duillier

Swiss School of Ceramics, Chavannes/Renens

1966 Gold medals — Cervia, Faenza, Gualdotadino, 1967 First Prize Faenza, Silver Medal Istanbul, 1968 First Prize Gualdotadino, 1969 First Prize Cervia, 1970 Stoneware Prize Vallauris, 1977 Prize of the Province of Ravenna Faenza

Vase (1982)
 Thrown stoneware, copper glaze, reduction fired in electric kiln at 1300 °C
 H 9 cm, L 9,7 cm W 5 cm



CHAUDET, Josiane
 January 6, 1941 Genève
 Montée de Chavannes
 Poleymieux au Mont d'or
 69250 Neuville sur Saône, France

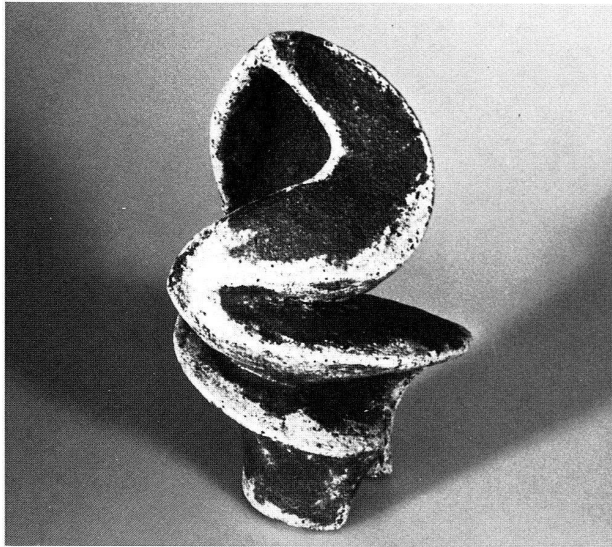
Self-taught

Stem-cup
 Modelled porcelain with pierced decoration, celadon glaze with purple splashes, biscuit fired at 980 °C, glaze reduction fired in propane gas kiln at 1300 °C
 H 7 cm, D 18 cm

COLMEIRO, Elena
August 29, 1932 Spain
Las Cañas, 13
Madrid-17, Spain

National School of Ceramics, Buenos Aires

Object
Modelled stoneware
H 23 cm, L 14,5 cm, W 12,5 cm



DE CROUSAZ, Jean-Claude
March 26, 1931 Paris
Route de Bernex 281
1233 Bernex, Switzerland

School of Applied Arts, Geneva

1962 Gold Medals-Prague, Buenos Aires, 1965 Gold Medal Faenza, 1968 Silver Medal Vallauris, 1978 Gold Medal Vallauris

Rhinoceros
Modelled chamotte porcelain, celadon glaze, reduction fired in gas kiln at 1300 °C
H 14,5 cm, L 24 cm, W 10 cm

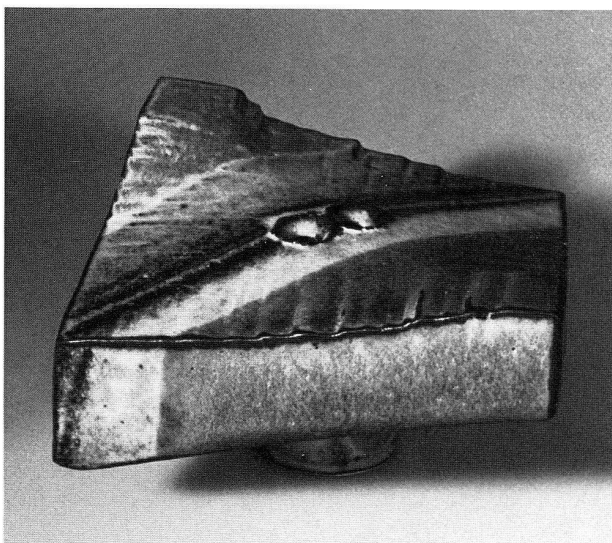


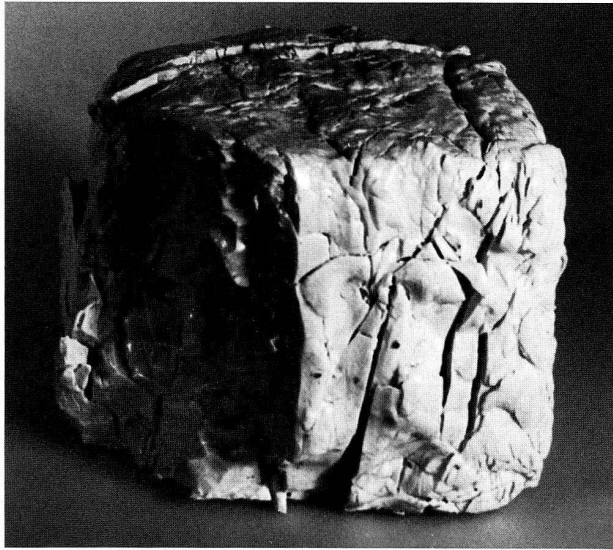
CRUMBIEGEL, Dieter
June 6, 1938 West Germany
Zur Hainbuche 30
4150 Krefeld-Forstwald, West Germany

Studied at the State School for Plastic Arts, Kassel

1974 State Prize of Rheinland, 1975 First Prize «German Ceramics 75», 1979 First Prize for Siegburg

Square object
Modelled highfired stoneware, ash and stonemeal glazes, oxidation fired at 1340 °C
H 11 cm, L 16 cm, W 16 cm



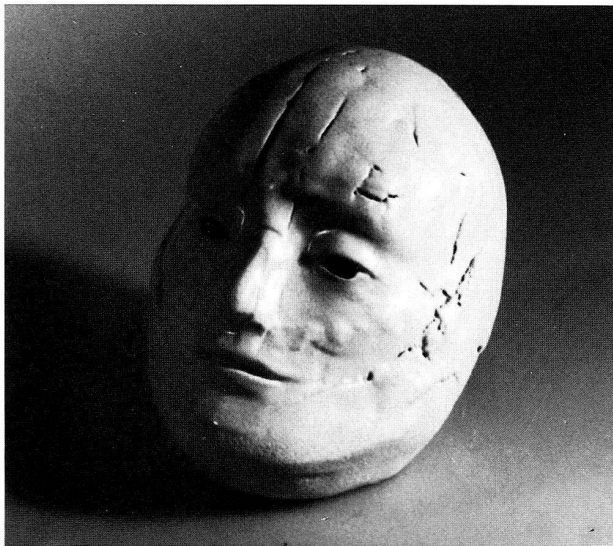


DEJONGHE, Bernard
1942 Les Cougnets-Briançonnet
06 850 St-Auban, France

Studied in Ecole des métiers d'art, Paris

1972 Diploma Vallauris, 1974 Prize Vallauris, 1978 Vallauris «hors concours»

«Terre gelée»
White glaze porcelain
H 13,5 cm, L 15 cm, W 14,2 cm

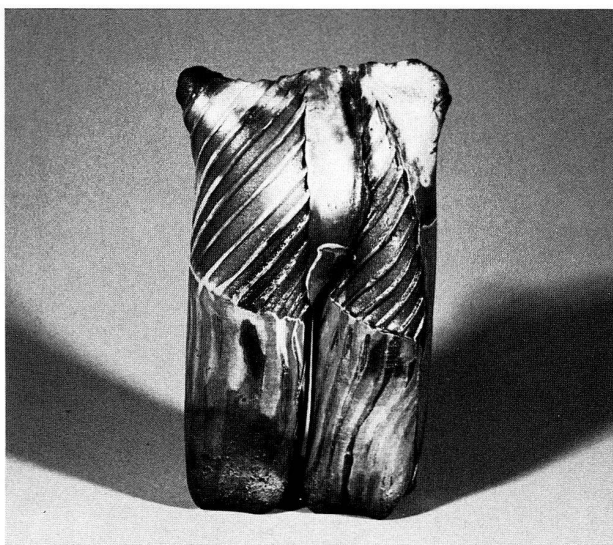


DIONYSE, Carmen
March 19, 1921 Belgium
Duihuisstraat 126
Gand, Belgium

Studied at the Royal Academy of Fine Art, Gent

1958 Great Prize Brussels Exhibition, 1962 Gold Medal of IAC Prague, 1965 Prize of the Province of Ravenna Faenza, 1973 Great Prize Ceramics of the World Gallery

«Tête blanche nacrée» (1978)
Stoneware faience, slab built, fired in electric kiln, biscuit at 1100 °C, satin glaze at 1050 °C
H 13 cm, L 13 cm, W 10 cm



FAVRE, Aline
November 11, 1932 Geneva
1349 Juriens, Switzerland

Studied at Ecoles des Arts Décoratifs, Geneva

1969 Prize of the City of Ravenna Faenza, 1972 First Prize for architectural decoration Geneva, 1978 Gold Medal in Faenza, 1979 Bronze Medal at Sopot

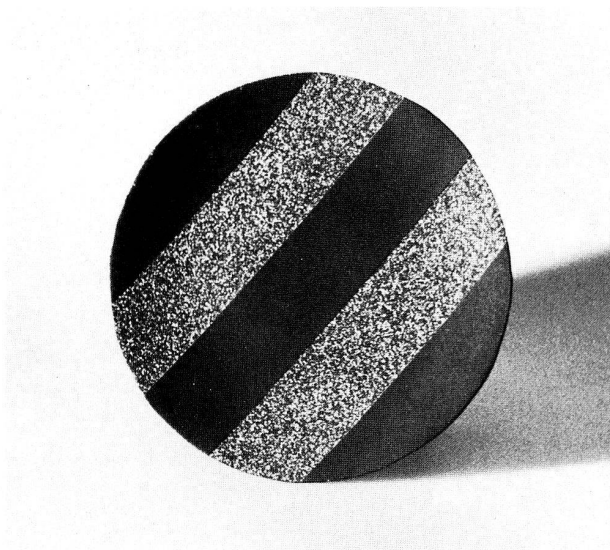
«Buste»
Folded coloured porcelain, smoke fired at 1200 °C
H 20 cm, L 12 cm, W 6 cm

FRANKS, Tony
August 7, 1940 Scotland
College of Art, Edinburgh EH3 9DF, Scotland

Studied at Leeds University and Wolverhampton Polytechnic

1973 Medal «Ceramics International» Calgary Canada,
1973 First Prize and Medal of Ministry of Culture Ceramics Triennale Gdansk Poland

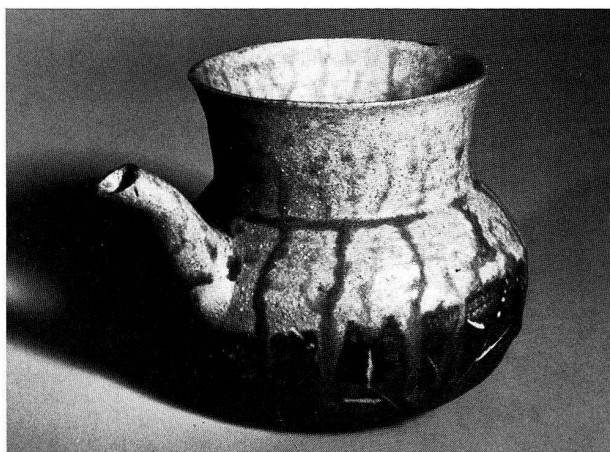
Plate
Black basalt clay, fired at 1150 °C, sand blasted after firing to expose stripes of granular mollochite texture
H 1,9 cm, D 16,3 cm



FUJIHIRA, Shin
1922 Kyoto
490-6, Shibutani-dori Shimo-Umamachi
Higashiyama-ku, Kyoto

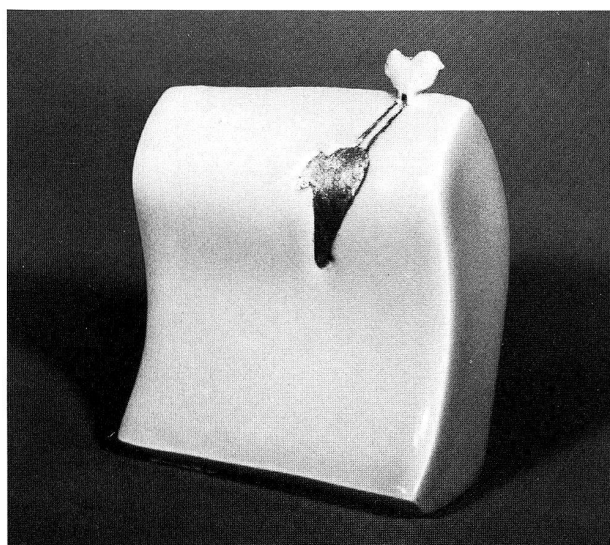
1957 Special prize of Nitten

Pour vessel
Glazed stoneware
H 12,2 cm, L 14 cm, W 10,4 cm



FUKAMI, Sueharu
1947 Kyoto
86-1, Fukakusa-Taniguchicho
Fushimi-ku, Kyoto

«Shadow»
Modelled porcelain, celadon glaze with gold
H 10,8 cm, L 8,7 cm, W 4,5 cm





GANSLMAYR, Archibald
1943 Switzerland
Rue de la Porcelaine
1260 Nyon, Switzerland

Swiss School of Ceramics, Chavannes/Renens
School of Applied Arts, Geneva

National and international prizes

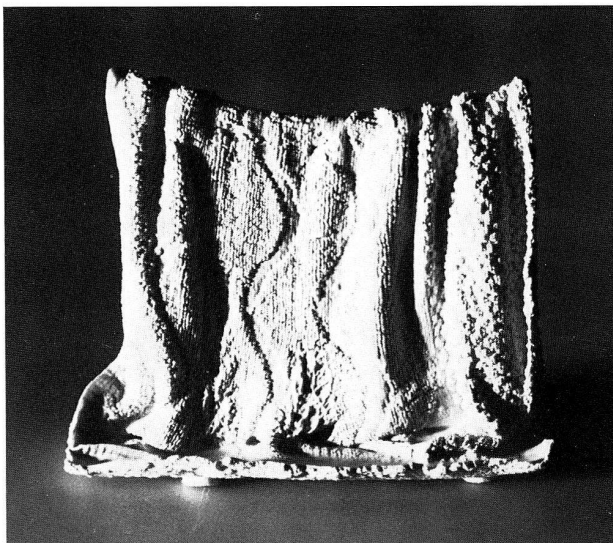
Vase
Glazed thrown stoneware, reduction fired in fuel kiln at 1300 °C
H 16 cm, D 16,5 cm



GASTPAR, Renate
August 16, 1916 West Germany
Sonnenhalde-Strasse 12
7799 Heiligenberg/Steigen, West Germany

School of Applied Arts, Stuttgart, School of Ceramics,
Munich, training in workshops of several potters in Ger-
many

«Biblical Scene»
Fine red stoneware, matt, coloured and gold glazes, fired twice at above
1050 °C, and a third time for gilding
H 7 cm, L 19,5 cm, W 4,5 cm



GIROUD, Nicole
1936 France
Rue de la Tombe-Issoire 82
75014 Paris, France

Studied at Lycée de Sèvres

1966 Gold Medal Vallauris, 1967 Bronze Medal «Société
d'Encouragement à l'Art et à l'Industrie» Paris, 1970
Grand Prix of the Town of Vallauris, 1975 Sculpture Prize
Faenza

«Suspension textile» (1980)
Biscuit porcelain (textiles dipped in slip), oxidation fired at 1300 °C
H 19,5 cm, L 14,5 cm, W 7 cm

GRONBORG, Erik

November 12, 1931 USA

424 Dell Court, Solana Beach, California 92075 USA

University of California, Berkeley, 1963

Grand Prix 3rd Paris Biennale Museum of Modern Art Paris, Award «Ceramics 70» Everson Museum of Art Syracuse N.Y., Award «International Ceramics» Victoria and Albert Museum London, Award «Ceramics International» University of Calgary Alberta Canada

Cup (1980)

*Hand built from slabs of low-fired white clay, underglazes with clear glaze covering fired at 1040 °C, refired, with photographic decals at 835 °C
H 12,5 cm, L 22 cm, W 18,5 cm*



HÄUSERMANN, Ernst

July 24, 1947 Switzerland

Obersteg 122

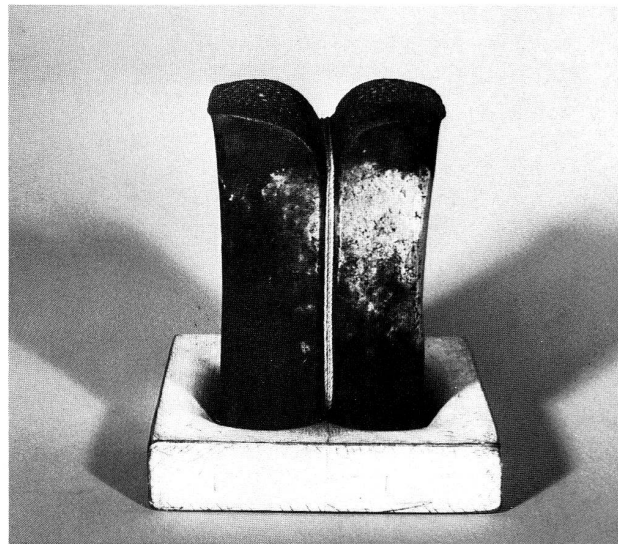
5726 Oberkulm, Switzerland

School of Applied Arts, Basel and Zurich

1970 Federal Grant of Switzerland, Prize of the Working Community of Swiss Ceramists (C.T.C.S.)

«Soft Pillar»

*Unglazed modelled raku stoneware with string, on painted wooden base
H 14,4 cm, L 11,8 cm, W 12,2 cm*



HAYASHI, Hideyuki

January 12, 1937 Kyoto

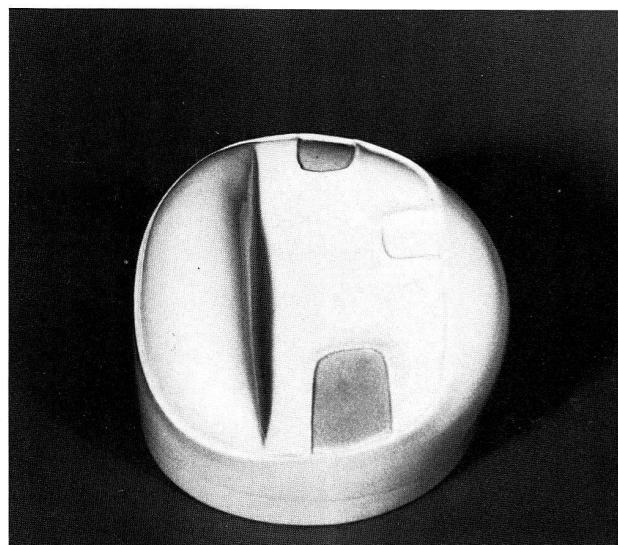
6-541, Kiyomizu shinmichi Higashiyama-ku

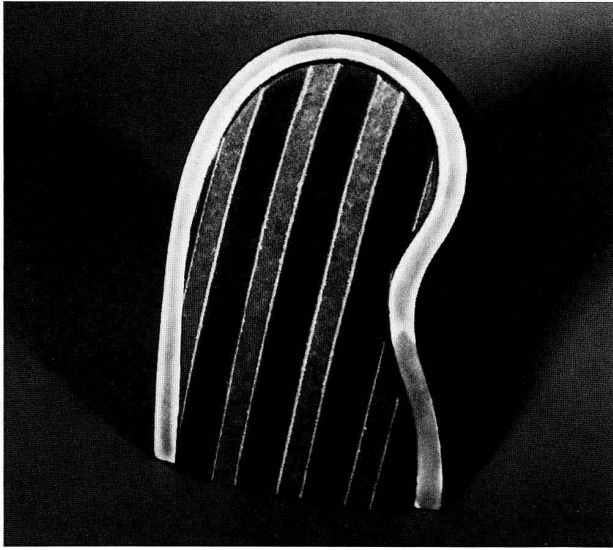
Kyoto 605, Japan

Graduated from Kyoto City University of Arts

«Face II»

*Modelled and glazed porcelain
H 8 cm, L 9,5 cm, W 10,5 cm*



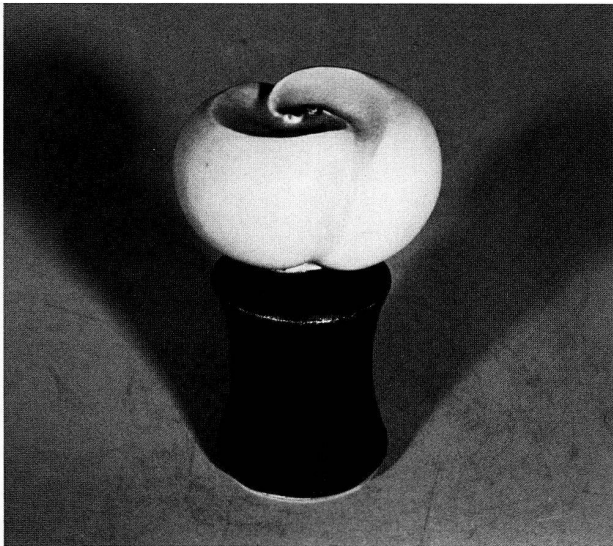


HAYASHI, Yasuo
February 3, 1928 Kyoto
32-17, Kawata Oide-chiyo Yamashin-ku Kyoto

Kyoto City University of arts

1972 First Prize Faenza, 1973 First Prize Calgary, 1974
Prix d'honneur Biennale Vallauris, 1982 Prize at Biennale
Vallauris

«Work» (1980)
Modelled and glazed stoneware
H 16,5 cm, L 10,8 cm, W 10,9 cm



HEUFELDER, Walter A.
January 4, 1926 Höhr-Grenzhausen
Landshuter Strasse 15
8300 Kumhausen-Oberanghofen, West Germany

Studied in Höhr-Grenzhausen, Köln, Krefeld

Object
Modelled porcelain plant form placed on thrown stoneware base, black and white
matt barytes glaze, reduction fired in gas kiln at 1260 °C
H 10 cm, D 7,5 cm



HOSHINO, Satoru
1945 Niigata Prefecture
25, Koya Wazuka-cho
Soraku-gun, Kyoto 309-16

1979 Prize 5th Japanese Ceramics Exhibition, Prize 2nd
Art competition of Emba, 1980 Prize Selected Kyoto Pre-
fectural Exhibition of Sculpture, 1981 Prize Kyoto Design
Forum 81

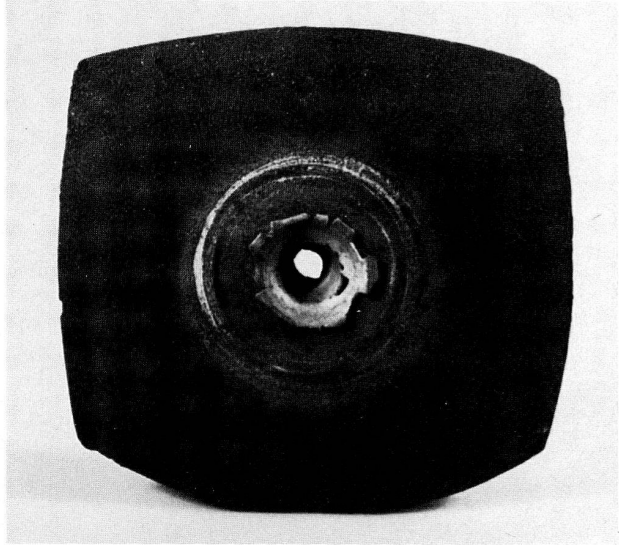
«Appearance-substance»
Smoke clay
H 4,4 cm, L 18,5 cm (max.)

HUGO, Glynn
October 17, 1939 England
The old Stores, Darsham, Saxmundham
Suffolk IP17 3QA, England

Studied ceramics and took a degree at Burton-on-Trent
School of Art, England

1974, 1975, 1976 Distinction Gdansk, 1981 Faenza Pre-
mio-acquisto

Object
*Slab built basalt stoneware, reduction fired at 1300 °C, lustrated with gold, cop-
per and bronze and refired at 750 °C*
H 14,8 cm, L 15,5 cm, W 3,5 cm



IMAI, Masayuki
December 25, 1930
Kiyomizuyaki Danchi-cho 11-1 Yamashina-ku
Kyoto 607, Japan

1946 graduated from Hiroshima Prefectural Takehara In-
dustrial High School, studied under Mr. Yaichi Kusube

Since 1954 become a winner of Nitten and other contests
and received many prizes, «Special Prize» of Nitten, «Ho-
kuto Prize», «Prize of association» in «Japan Ceramic Ex-
hibition», 1974 «Prize of Honor» in Biennale International
Ceramic Exhibition Vallauris

Yohen jar
Thrown stoneware, salt fired
H 8,7 cm, D 9,5 cm

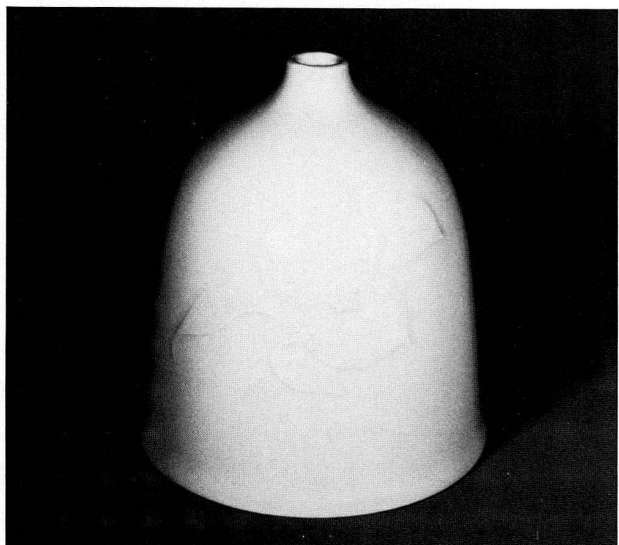


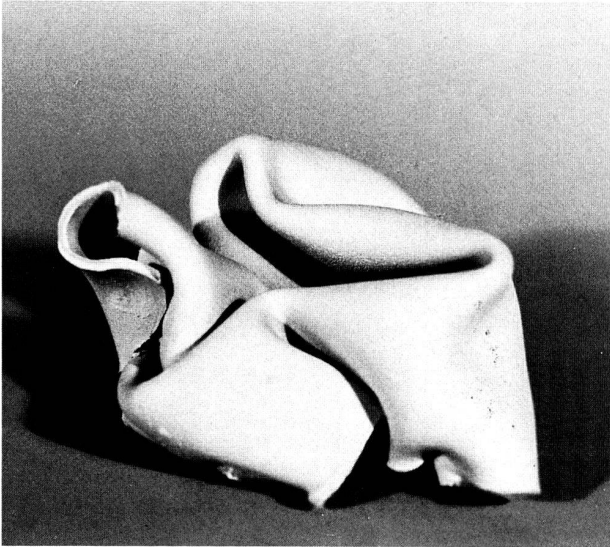
ITO, Kei
February 20, 1924 Kyoto
11-2, Kiyomizuyaki Danchi-cho, Kawata, Yamashina-ku
Kyoto 607, Japan

1944 Graduated from Kyoto City University of Arts,
Sculpture Course

1943 Winning work 18 times of «Nitten», 1965 «Contem-
porary ceramic Exhibition» «Special prize» of Nitten, «Ho-
kuto Prize», 1967 «Kikka prize» in «Nitten»

Vase with camellia design
Thrown glazed porcelain
H 16 cm, D 15 cm





ITO, Kosho
 January 26, 1932 Kanazawa
 609, Hondo Kasama-cho
 Higaraki-ken, Japan

Studied under prof. Suiko Nakamura

1977 Great Prize Kitakanto, 1978 Gold Medal Fourth
 Triennial India

«Tanamentai»
 Folded unglazed porcelain
 H 7 cm, L 12 cm, W 11 cm

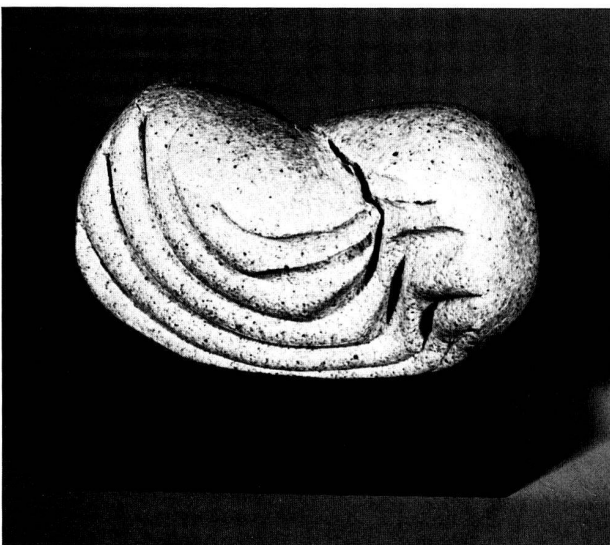


ITO, Keiji
 October 19, 1935 Gifu-ken
 3-17, Shimada-cho, Izumi Toki-shi, Gifu 509-51
 Japan

1958 Graduated from Musashino Art University, 1960
 Graduated from «Gifu-ken Tojiki-Shikenjio» instructor of
 Industry Art Design Course

1978 Prize Kyoto Craft Competition, 1979 Prize Craft Ex-
 hibition 79

«Mandala»
 Modelled clay with metal
 H 6,8 cm, L 13,7 cm, W 13,7 cm



JOULIA, Elisabeth
 July 30, 1925 France
 La Borne
 18250 Henrichemont, France

Studied at school of the Fine Arts of Clermont-Ferrand,
 painting in Paris, ceramics in Bourges

«Wave» (1981)
 Modelled white stoneware, fired in wood-gas kiln at 1320 °C
 H 9,5 cm, L 15 cm, W 7,5 cm

KATO, Kenji
July 21, 1933 Gifu
3-22, Hirano-cho, Tajimi-shi Gifu-ken 507, Japan

1957 graduated from Kyoto City University of Arts Ceramic Course

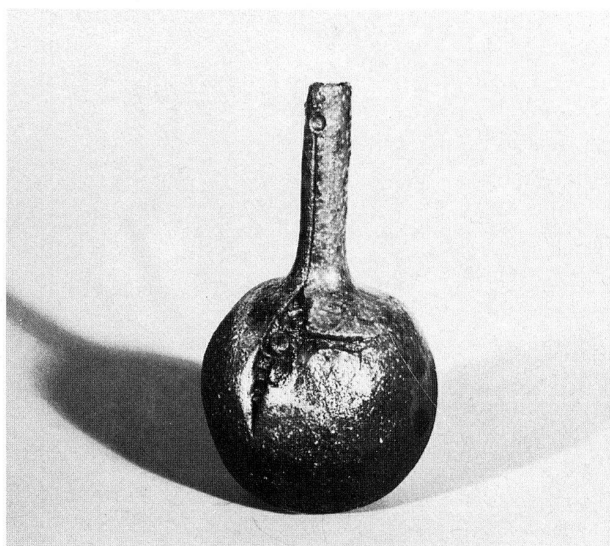
*Covered container
Glazed stoneware
H 9 cm, D 11,7 cm*



KATO, Kiyoyuki
Dezember 14, 1931 Aichi-ken
4-523, Shinano-cho, Seto-shi Aichi-ken, 480-12

1964—65 Grand Prix of «Asahi Ceramic Exhibition»
1967 Special Prize of «Nitten»

*Vase
Modelled stoneware, ash glaze
H 10,5 cm, D 6,5 cm*



KATO, Shunto
July 13, 1916
100, Akazu-cho, Seto-shi, Aichi-ken 489, Japan

He succeeded to 10th Shunto Kato, Traditional Ceramist Family

*Vase
Thrown and engraved stoneware, ash glaze
H 14 cm, D 10 cm*

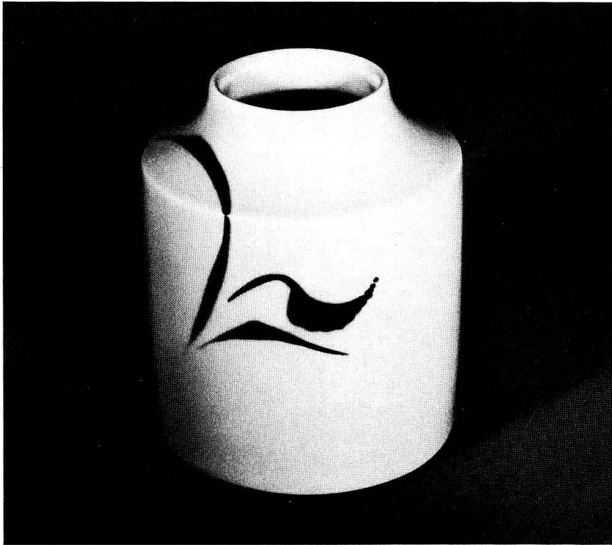




KATO, Takuo
 September 12, 1917 Gifu-ken
 4-115, Ichinokura Tajimi-shi, Gifu-ken 507
 Japan

1962 «Nitten Special Prize» and «Hokuto Prize», «Grand Prize» in Asahi Ceramic Exhibition, 1963 «Contemporary Craft Exhibition in Japan» «Prize of Craft», Mino Ceramics Association President

Incense container
Faience, luster glaze
H 4 cm, D 6 cm



KAWAI, Seitoku
 April 3, 1927 Kyoto
 541, Gojyo-oo Hasshi
 Higashi 6-chome, Higashiyama-ku
 Kyoto 605, Japan

1946 graduated from Ooltakenritsu Usa lower secondary School, 1952 studied under Mr. Rokubei Kiyomizu

1962 «Special Prize» of «Hokuto Prize» in Nitten, 1968 «Kikuka Prize» of Nitten

Jar with leaf design
Thrown porcelain, copper and cobalt underglazes
H 13,5 cm, D 10 cm



KAWAMOTO, Goro
 March 15, 1919 Aichi-ken
 103, Ichirizuka-cho, Seto-shi, Aichi-ken 489

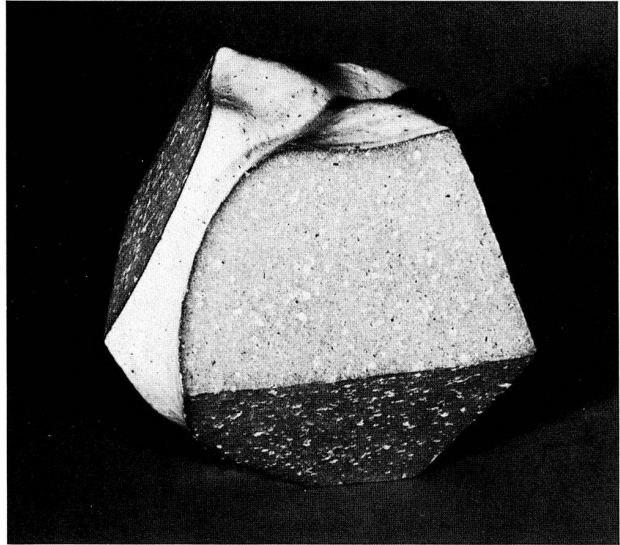
1958 «Grand Prize» Brussels, 1959 «Gold Medal» in California International Exhibition, 1960 «Highest Prize» in «Japan ceramic Exhibition, 1962 «Comptemporary craft Exhibition Japan» «Grand craft Prize», «Spezial Prize» of «Nitten», «Hokuto Prize», 1965 «West-Germany International Handicrafts Exhibition» «Gold Medal»

Sake jar
Thrown porcelain, cobalt glaze
H 12,8 cm, D 10 cm

KAWASAKI, Chitaru
March 20, 1938 Shiga-ken
413, Ooaza Chokushi, Shigaraki-cho Koga-gun
Shiga-ken 529-18, Japan

1963 graduated from Kyoto City University of Arts Sculpture Course, 1963 started ceramic career independently at the present address, studied under Mr. Tsuji and Mr. Yagi

*«Square apple»
Modelled and glazed stoneware
H 13 cm, L 16,2 cm, P 15,5 cm*



KHOSLA, Gouri
November 12, 1933 Calcutta
D1/32
Satya Marg. Chanakyapuri
110021 New Delhi, India

1969 Handmade claywork with Craft Potters in Burma,
1971 Putney School of Art London, 1972 Hammersmith
College of Art and School of Ceramics London

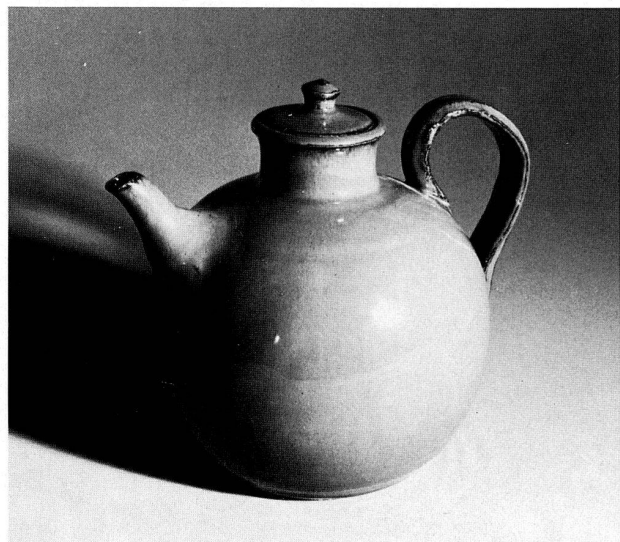
*Two forms
Thrown stoneware, matt wollastonite glaze over iron glaze
H 13,5 cm, D 11,5 cm
H 10,5 cm, L 11,5 cm, P 9,5 cm*

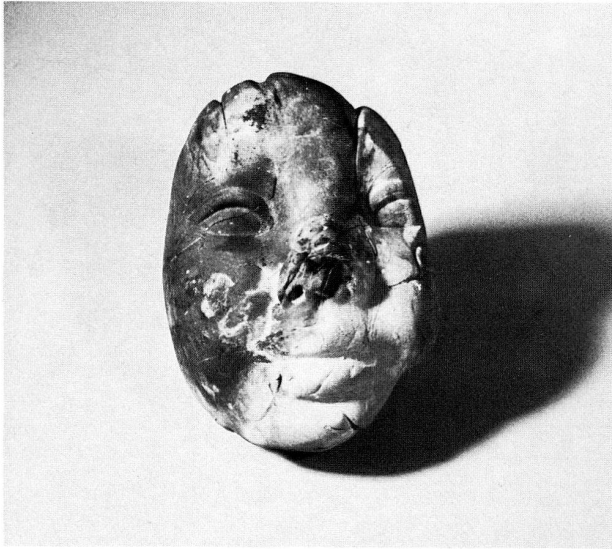


KIMURA, Morinobu
September 29, 1932 Kyoto
171, Kino-che, Iwakura Sakyo-ku, Kyoto 606
Japan

1951 Graduated from Kyoto City Hiyoshigaoka High-
school Sculpture Course

*Pitcher
Thrown stoneware, persimmon glaze
H 17,5 cm, L 19 cm, D 14,5 cm*

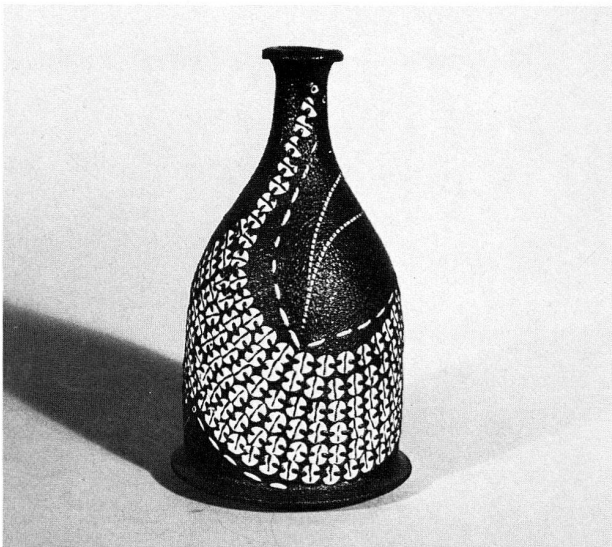




KOIE, Ryoji
 July 27, 1938 Tokoname
 Hojimachi 3-chome 131 Tokoname-shi
 Aichi-ken 479, Japan

1957 graduated from Tokoname-shi High-School ceramic course

«Message»
 Smoked clay (low temperature)
 H 8,5 cm, L 9 cm, W 11 cm



KONDO, Yutaka
 December 9, 1932
 18-2, Nishinoyama Iwagatani-cho, Yamashina-ku
 Kyoto 607, Japan

Graduated from Kyoto City University of Arts Ceramic Course

«Prize of Nihon Toji Kyokai», a winner of «Nihon Dento Kogei Ten»

«Stylishness»
 Incised stoneware
 H 14 cm, D 8,2 cm



KOPPENHOFER, Ruth
 September 18, 1922
 Maxburgstrasse 27A
 673 Neustadt a. d. Weinstrasse
 West Germany

1956—57 School of Ceramics, Höhr-Grenzhausen

1965 Geneva Silver Medal, 1971 Dusseldorf Prize of State of Rheinland

Cup
 Thrown white stoneware, feldspath glaze with copper oxide, reducing firing at 1160 °C
 H 2,9 cm, D 10,7 cm

KRISTENSEN, Gail Marie

March 3, 1924

1775 Hillcrest, St Paul, Minnesota 55116

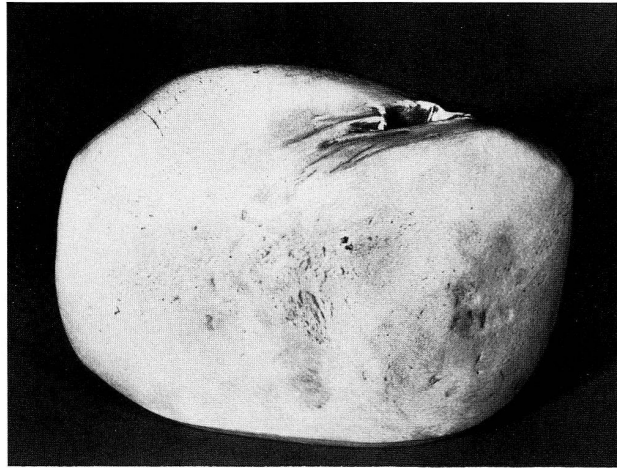
Iowa State University 1943—45, Drake University
1945—47, University of Minnesota 1951—54

National merit awards in ceramics in 1966 and 1970

«Rock Pot»

Unglazed porcelain with rutile stain, high firing 2400 °C

H 13,5 cm, L 17,5 cm, P 10 cm



KUJUNDZIC, Zeljko D.

October 23, 1920 USA

Rd. 2 Box 533, Farmington, Pa. 15437

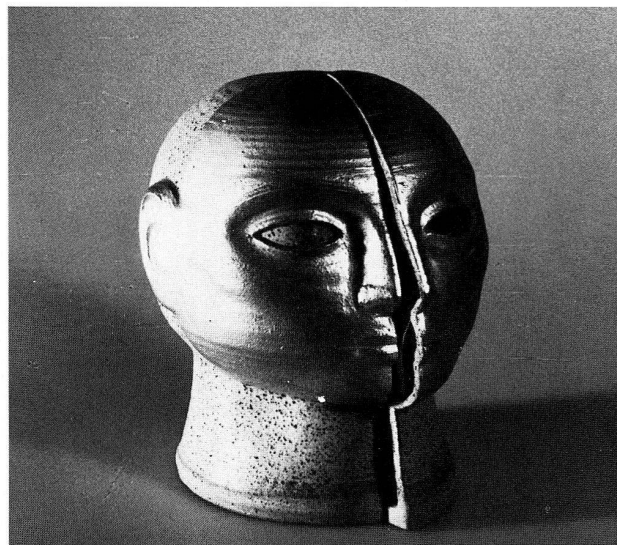
Graduate of Royal College of Art Budapest, University of
Columbia, Canada (ceramics)

1976 Purchase Prize International Medalists National
Museum Poland

«Brothers»

Thrown and cut stoneware with gold decorations

H 18 cm, L 14,5 cm, P 18 cm



KUMAKURA, Junkichi

August 8, 1920 Kyoto

Minami Hiyoshi-cho 203 Imakumano

Higashiyama-ku Kyoto 605

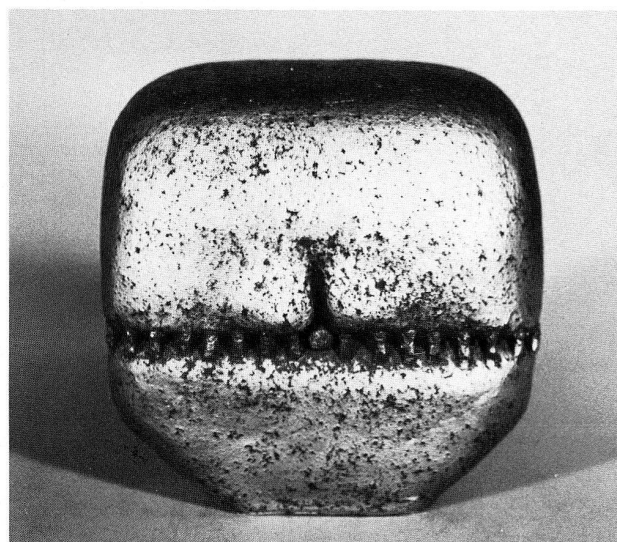
1945 graduated from the attached School of «Municipal
Research Institute of Industry»

1958 «Grand Prix» of Brussels World Exposition, 1962
«Silver Prize» of Brussels International ceramic Exhibition

«Image»

Modelled stoneware with gold

H 15 cm, L 15,5 cm, W 7,2 cm





LAMBERCY, Philippe
January 29, 1919 Switzerland
Chemin de Moulaz, 1232 Confignon
(Geneva)

Swiss School of Ceramics, Chavannes/Renens

1979 Prize of the Town of Geneva

*«Miniature»
Mounted stoneware with ash glaze, fired in gas kiln at 1280 °C
H 18 cm, L 11 cm, W 6, 7 cm*



LANGSCH, Elisabeth
October 15, 1933 Switzerland
Froschaugasse 16, Zurich

School of Ceramics, Bern

Federal and State grants, Kiln Club Medal Washington,
H. Reynaud Prize 1973, First Prizes for architectural pro-
jects 1979 Zurich, 1980 Pfäffikon, 1981 Zug

*«Small blue nike»
White chamotte clay freely worked, cobalt glaze, fired in electric kiln at 1050 °C
H 18,5 cm, L 10,5 cm, P 14 cm*



LEVEQUE, Michel
February 9, 1934 France
9 Avenue Ernest Renan, 18000 Bourges

National School of Fine Arts, Bourges

1969 and 1972 Gold Medal Faenza, 1974 First Prize Val-
lauris Biennale

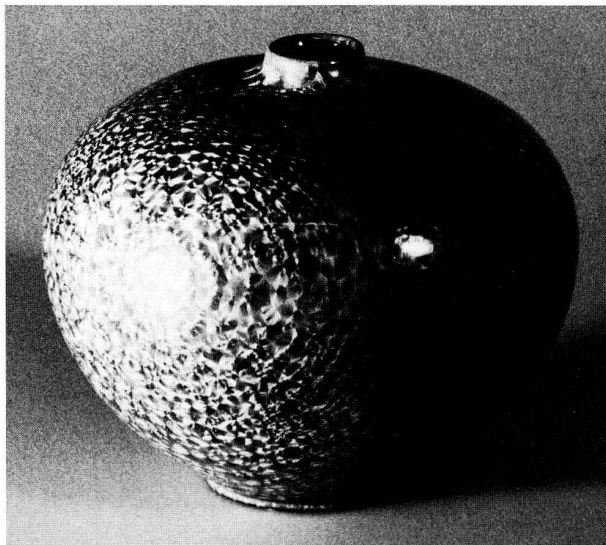
*Vase
Raku clay
H 12 cm, D 11,5 cm*

LIFKA, Hans
March 29, 1905 West Germany
Huberusstrasse 27, 8103 Oberammergau

Studied in Teplitz-Schonau and Vienna

Prize of the City of Prague 1929 and 1930, Prize of the City of Wels (Austria) 1925, Gold medals and distinctions in Paris, Prague, Breslau, Berlin, Dresden, Istanbul

Vase (1980)
Thrown fine stoneware, yellow-green Monacit-Mineral glaze with Erbium, oxidation fired at 1360 °C
H 13 cm, D 14 cm

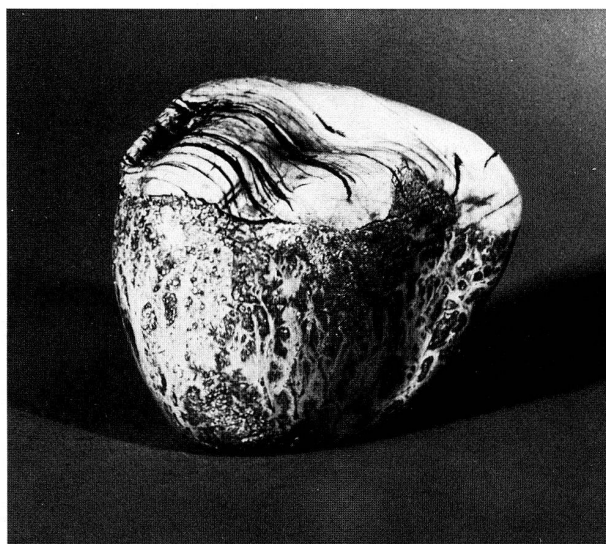


MADOLA, (Maria Angeles DOMINGO)
February 14, 1944 Barcelona

Studied at the Massana School Barcelona, 1971 Diploma of the Arts and Crafts School

1968 Mention City of Barcelona, 1973 First Prize Vilafranca del Panadès, 1974 Acquired Prize City of Cornellà, 1980 Prize Banco Vitalicio de Barcelona, 1981 Prize City of Calvia

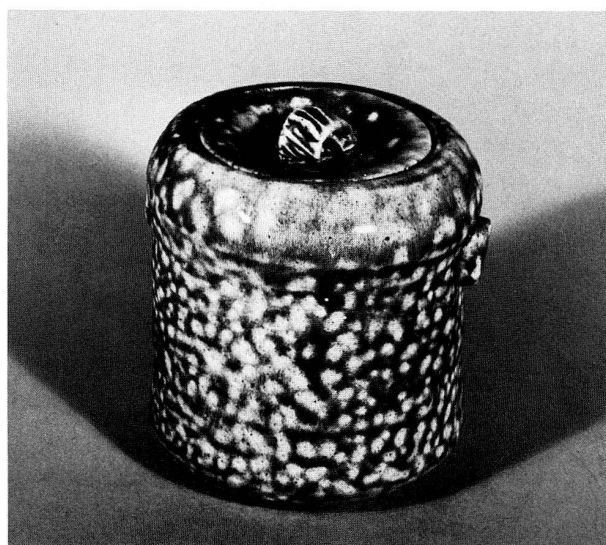
Object (1982)
Clay with inlaid of porcelain, feldspathic-alkalin glaze, oxidation fired at 1240 °C
H 7,3 cm, L 8,5 cm, P 6,5 cm

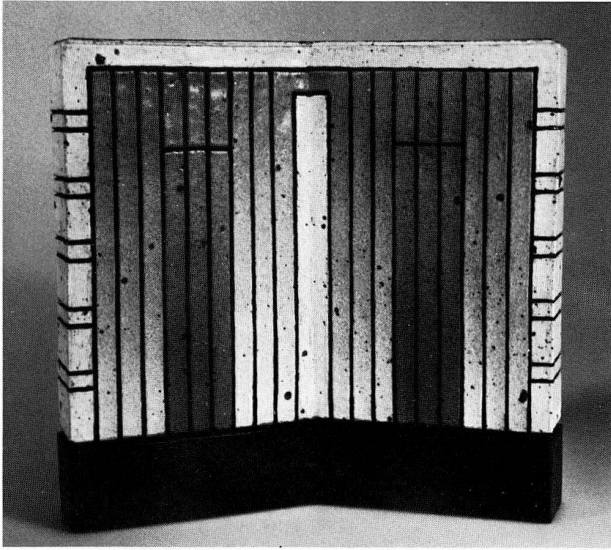


MANSFIELD, Janet
1934 Australia
14 Ray Street
Turrumurra 2074, Australia

Studied at the National Art School, Sydney

Jar with lid (may 1982)
Thrown white stoneware, clay slips and ash glaze, fired in gas kiln at 1300 °C (salt glaze)
H 10,2 cm, D 7,8 cm



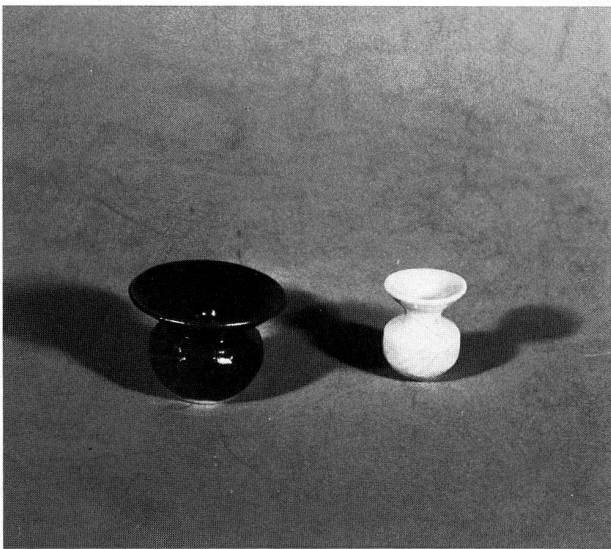


MESTRE, Enrique
1936 Spain
Paseo de Aragon 56, Alboria-Valencia
Spain

Studies in fine arts at the San Carlos School in Valencia,
studies in ceramics at Practical School in Manises

National Prize of Ceramics

Object
Slab built stoneware
H 17 cm, L 22,5 cm, P 5,5 cm



MIGNOSA, Santo
1934
Faculty of Fine Arts, The University of Calgary, 2920 24
Ave. N.W., Calgary, Canada T2N 1N4

Istituto Statale d'Arte, Florence, Italy (diploma in painting),
New York State University, Alfred, N.Y (MFA in Ceramic Arts),
Istituto Statale d'arte per la Porcellana, Sesto Fiorentino,
University of British Columbia, Vancouver, Canada

Gold Medal Ostend (Belgium), Silver Medal Prague (Czechoslovakia),
Achievement awards from the government of Alberta 1971/1973

Tiny Jars
Porcelain
H 1,8 cm, D 2,5 cm
H 1,7 cm, D 1,3 cm



MISHIMA, Kimiyo
December 10, 1932 Japan
8—9, Juso-higashi 3-chome, Yodogawa-ku
Osaka 532, Japan

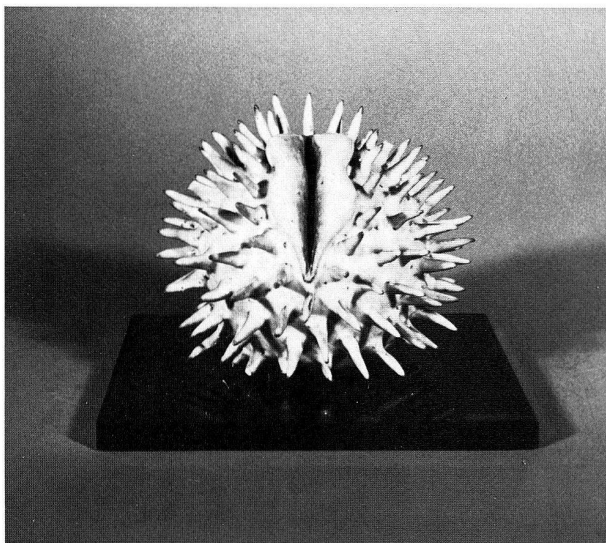
1974 Prize «Faenza International ceramic Exhibition»,
1975 Prize «Japan contemporary art Exhibition»

«Newspaper»
Folded porcelain with photographic decals
H 8,8 cm, L 11 cm, P 10,3 cm

MIWA, Ryosaku
September 5, 1926
Ueno, Hagi-shi Yamaguchi-ken 758, Japan

1967 Graduated from Tokyo College of Arts, Graduate school majored in Ceramics

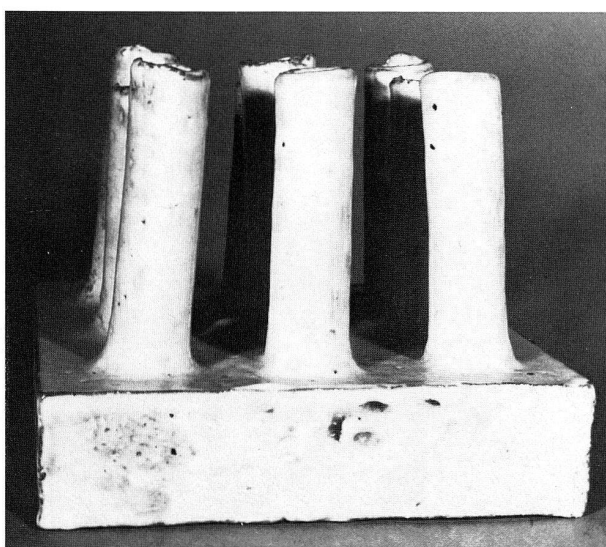
«Small queen»
Modelled and glazed stoneware
H 9,7 cm, D 11 cm



MIYANAGA, Rikichi
November 17, 1935
12-3, Fukakusa Shogaku-cho, Fusttimi-ku
Kyoto 612, Japan

1958 graduated from Kyoto City University of Arts Sculpture Course

«Wall»
Modelled and glazed stoneware
H 14,5 cm, L 17,7 cm, W 17,7 cm

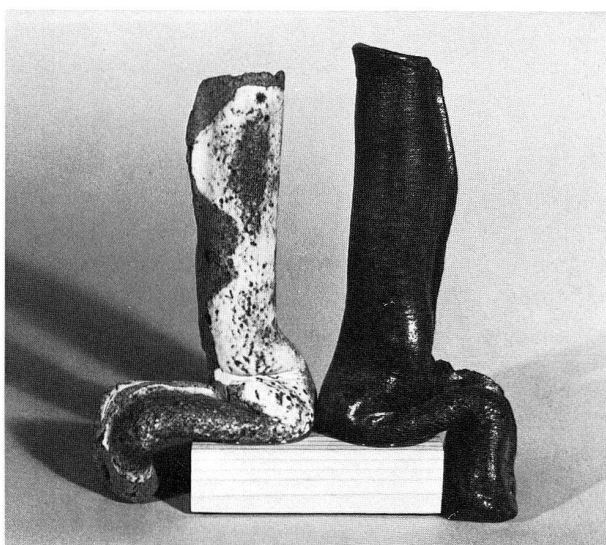


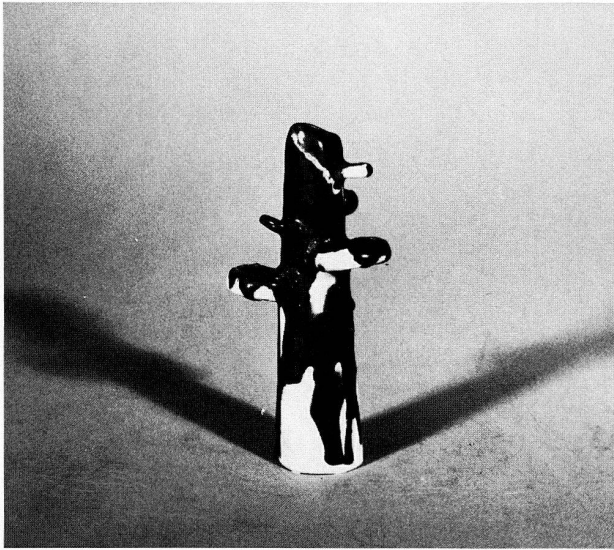
MIYASHITA, Zenji
May 14, 1939
9, Torincho Senyuji, Higashiyama-ku
Kyoto 605, Japan

Studied at the Kyoto City University of Arts

1972 Kyoto Major Prize, 1975 Prize of the Ministry of Foreign Affairs Japan, 1977 Prize of Kyoto City New Art Talent, 1978 Prize in Japan Craft Competition, 1979 Special Prize in Nitten Exhibition, Grand Prize in Shin Kogei Exhibition

«Silence»
Modelled and glazed stoneware
H 14,8 cm, L 13 cm, W 6,4 cm



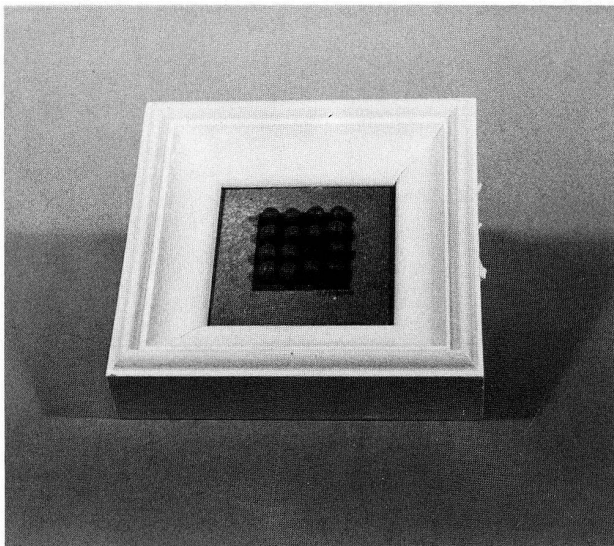


MORI, Masahiro
November 14, 1927
Sansaka, Ureshinomachi, Fujitsu-gun, Saga-ken 843-03

1952 graduated from Tama College of Arts

1960 «Prize of good design», 1974 «Prize of Mr. Kitaro Kukii», 1975 «Prize of Mainichi Industry design», 1975 Faenza International ceramic Exhibition at «I.D.Dept» «Gold Medal», 1977 «Grand Prize of Industry design» in «Valencia International Exhibition»

*«Little tree»
Modelled and glazed stoneware
H 9,4 cm, L 13 cm, W 10,5 cm*



MORINO, Hiroaki
February 8, 1934 Kyoto
11-3, Kiyomizu Kawata-cho, Yamashina-ku
Kyoto 607, Japan

Graduated from Kyoto City University of Arts

Received prizes in various exhibitions including the Grand Prize and Hokuto Prize in Japan Art Exhibition in 1960 and 1966, the Membership Prize and the Prize of the Foreign Secretary

*«Work»
Glazed stoneware
With wooden frame: H 13 cm, L 13 cm, W 3,4 cm*



NAGASAWA, Setsuko
March 2, 1941
16, rue Chausse-Coq
1204 Geneva, Switzerland

Fine Arts University of Kyoto (Ceramics), School of Visual Arts, Geneva

1976 Diploma of Honour, Vallauris Biennale

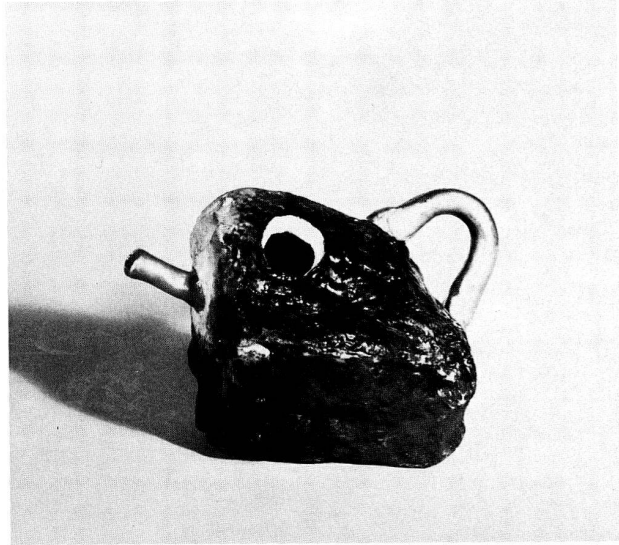
*Objects (1979)
Folded porcelain, reduction fired at 1300 °C
«Cilinders» H 3,5 cm, L 19,5 cm, W 3,3 cm (max.)
«Parcels» H 3,8 cm, L 6,5 cm, W 6,5 cm (max.)*

NAKAMURA, Kinpei

June 13, 1935

Minami Aoyama 4-chome, 26-1, Minato-ku, Tokyo 107

1956 Kanazawa College of Arts



«Metamorphosed stone»

Modelled and glazed stoneware

H 9,4 cm, L 13 cm, W 10,5 cm

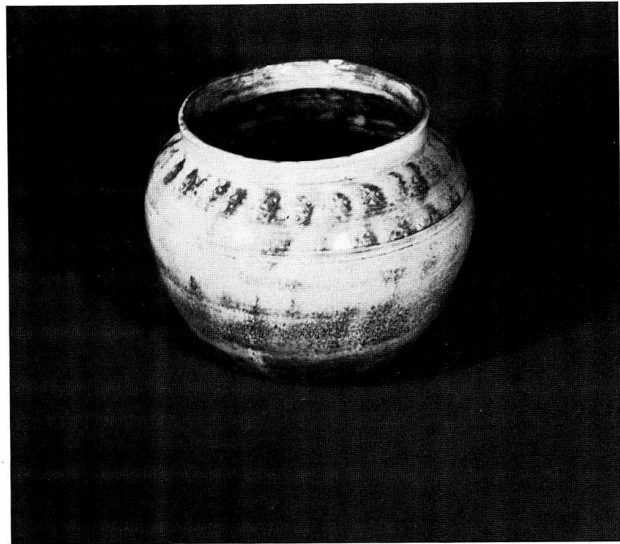
NAKAZATO, Taroemon

May 31, 1923

5-2-10, Choda, Karatsu-shi, Saga-ken

1943 Tokyo University of Craft Design course

1958 «Special prize» of «Shin Nitten», 1961 «Prize of Japan ceramic art association»



Vase

Stoneware with ash glaze

H 13,7 cm, D 16 cm

NISHIKAWA, Minoru

October 26, 1929

5-3, Sobouzan-cho fukakusa fushimi-ku, Kyoto 1946

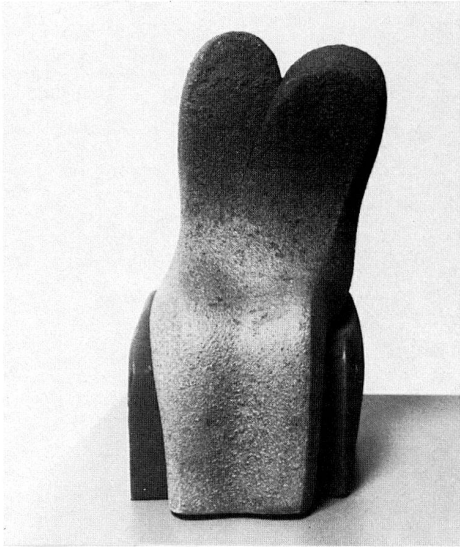
1958 Prize «Asahi ceramic Exhibition», 1964 «Special prize» «Hokuto» in «Nitten», 1970 «Prize Kikuka» of Nitten



Kinryo small bowl

Thrown and glazed stoneware

B 4,9 cm, D 14 cm



ORLANDINI, Mirko
October 15, 1928 Ancona
116, av. W. Ceuppens
Bruxelles 1190, Belgium

Studied at the Academy of Fine Arts, Ravenna, and the
Academy of Fine Arts, Charleroi

1968 3rd Prize «Métiers d'Arts du Brabant», 1975 Prize of
Ministry of Trade Faenza, 1976 First Prize «Alphone Mul-
ler» Brussels, 1978 First Prize Faenza

Seated person
Modelled stoneware with slip, fired at 1280 °C
H 18 cm, L 11,5 cm, W 12 cm



PARK, Karen
H.C. Orstedsvvej 59A, Copenhagen V, Denmark

1948 Artist-Craftsman School, Copenhagen, 1952 School
of Professor Arnaldi Miniati, Florence, 1957/58 Royal
Academy of Fine Arts, Copenhagen, 1959/60 Academy of
Mexico City

Gold Medal Faenza, Medal of Honour Sopot, Silver Me-
dal Sopot, Bronze Medal Sopot

«Flower cup»
Stoneware with flint, barium, lithium and coppercarbonate glaze, fired at
1300 °C
H 8,5 cm, L 19,5 cm, W 17,5 cm



PASTORE, Michel
September 29, 1944 France
c/o J.C. de Crousaz, route de Bernex 281
1233 Bernex, Switzerland

School of Arts and Crafts, Vevey (Switzerland)

Prize of the Working Community of Swiss Ceramists
(C.T.C.S.) Geneva and Basel, Lissignol Grant Geneva,
Prize of the Town of Geneva 1976

Bowl
Thrown stoneware with glazes
H 8,8 cm, D 12 cm

PETERSEN, Gerd Hiort
May 8, 1937 Denmark
Puggevej 3, RØ 3760, Denmark

1956—57 School of Applied Arts, Vienna, 1958—59 and
1962—65 Handicraft School, Copenhagen

First Prize Second Exhibition of Ceramic Art Gdansk

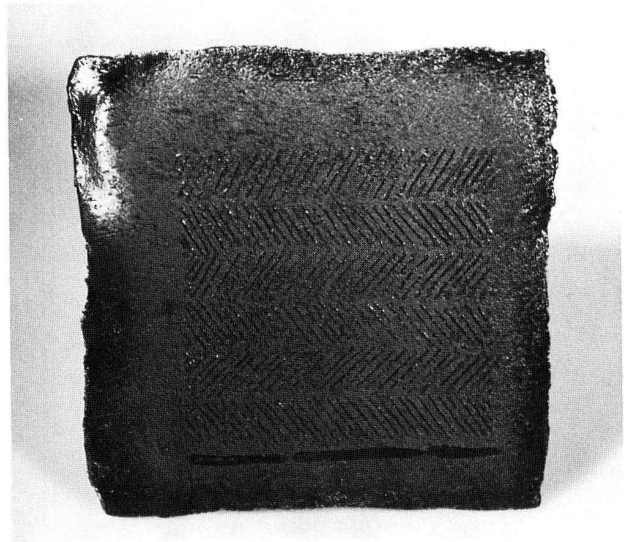


Box
Thrown stoneware with slip, glazes and gold
H 14,6 cm, D 14 cm

PIANEZZOLA, Pompeo
January 15, 1925 Italy
36055 Nove (Vicenza), Italy

Institute of Ceramic Art, Nove/Academy of Fine Arts, Venice

1958/1963/1964 Faenza Prize, 1958 Gold Medals Padua
and Monza



«Pagina miniata» (1980)
Refractory clay, black colored with glaze, fired in fuel kiln at 980 °C
H 19,8 cm, L 19,5 cm

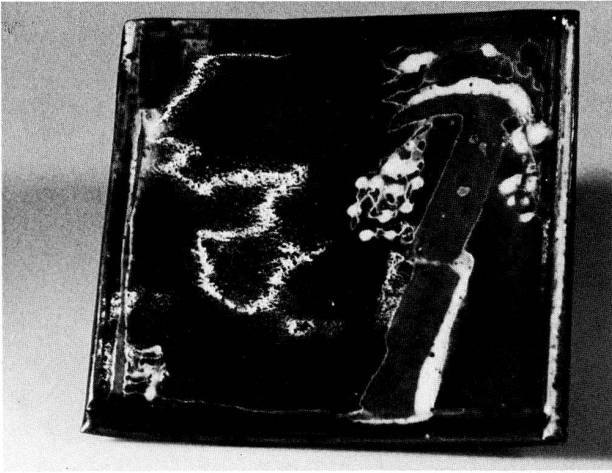
PONTEREAU, Daniel
May 21, 1947
50, rue E. Vaillant, 93170 Bagnolet, France

Self-taught

«Prix de la Jeune Sculpture», First Prize Vallauris, Prize
Salon de Mai Paris, «Prix de l'art monumental de la Ville
d'Ivry»



Tile
Unglazed stoneware with photographic decals
H 22 cm, L 19,2 cm, W 0,8 cm



PORRET, Evelyne
 November 30, 1939 France
 c/o J.C. de Crousaz, route de Bernex 281
 1233 Bernex, Switzerland

Studied at the school of Applied Arts, Geneva

«Square plate with three feet»
 Glazed stoneware
 H 3,2 cm, L 18,2 cm, W 17,5 cm



PRESSET, Claude, Albana
 July 4, 1934 Switzerland
 16, chemin du Petit Bel-Air
 1224 Chêne-Bourg/Geneva, Switzerland

School of Applied Arts, Geneva

Lissignol Grant Geneva (three times), Federal Grant Switzerland (three times)

«La porte» (1982)
 Chamotte clay, slab built, stamped and cut, smoked fired in open air
 H 10 cm, L 15 cm, W 0,6 cm



von ROTZ-KAMMER, Maja
 January 21, 1924 Switzerland
 Berghofstrasse, 8708 Männedorf, Switzerland

School of Ceramics, Bern, Switzerland

First Prize National Competition Zurich, Prize Vallauris Biennale, Medal and Prize International Ceramic Competition Gualdo Tadino

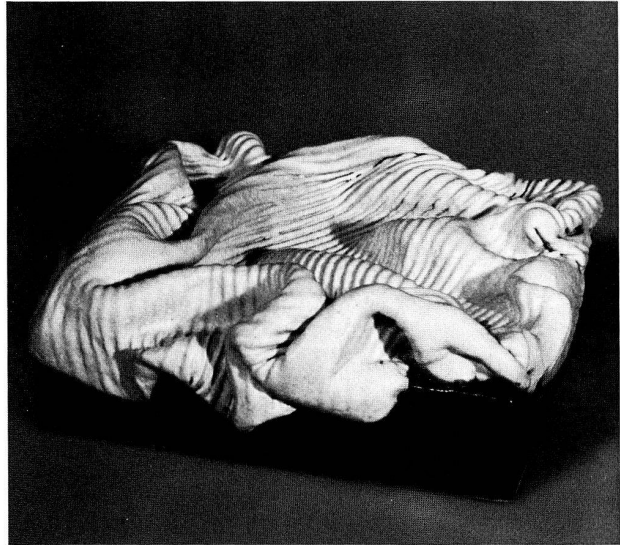
«Abre habité» (1980)
 Slab built stoneware, glazes and metal
 H 17 cm, L 16 cm, W 11 cm

SALA, Elisenda
March 2, 1938 Spain
Muntaner 73, Barcelona 11, Spain

«Massana» School of Arts and Crafts, Barcelona, School of Arts and Crafts, Stockholm, Departement of Fine Arts, University of Barcelona

1965 Miguel Lerin Prize, 1966 Prize of the City of Barcelona, 1968 «Sanyal» Medal Barcelona, 1969 Gold Medal Faenza, 1980 Acquired-Prize Faenza

Toile vidée sur une base rectangulaire
Modelled porcelain and stoneware, with black and ivory matt glaze fired at 900 °C and at 1260 °C
H 7,5 cm, L 22 cm, W 20,5 cm

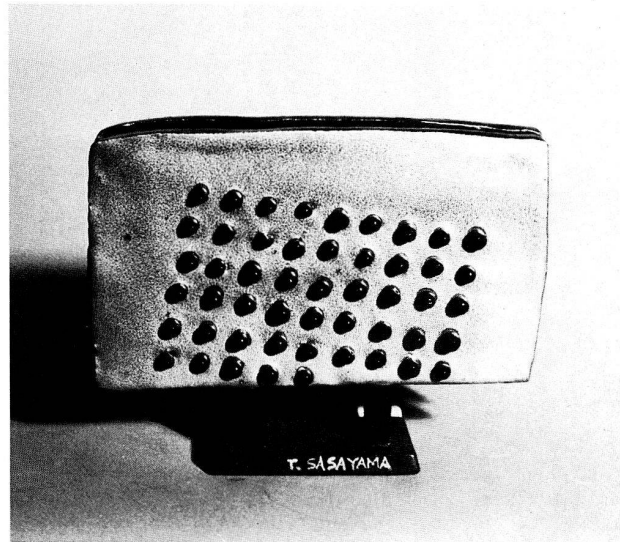


SASAYAMA, Tadayasu
February 10, 1939
Hosohara 475, Shigaraki-cho Koga-gun
Shiga-ken 529-18

1957 graduated from Gifukeritsu High School design course, 1960 graduated from The Kyoto Municipal Research Institute of Industry

1965 «Gold Medal» «Japan ceramic design Exhibition»

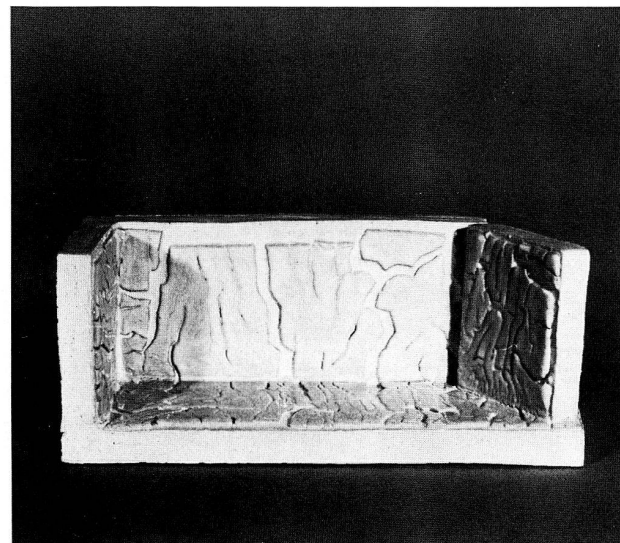
Work B
Modelled and glazed stoneware
H 9,2 cm, L 12 cm, W 3,2 cm



SATONAKA, Hideto
June 14, 1932
79-9, Shimoichige, Kasama-shi 309-16, Japan

1971 «Supreme Prize» in Avant-garde «Japan Ceramic Exhibition», «Prize of Foreign Minister», 1972 «Faenza» «Prize of province Ravenna»

Predictive space
Modelled, engraved and glazed stoneware
H 7,5 cm, L 14 cm, W 5 cm



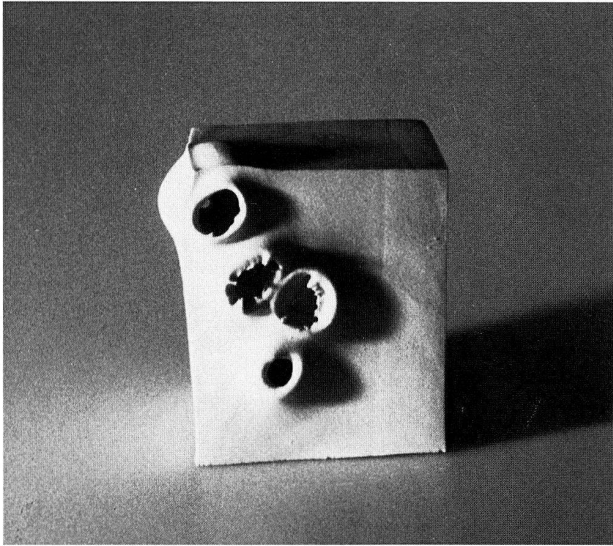


SCHMIDT-REUTHER, Gisela
1915 West Germany
Richard Wagnerstrasse 10, 5455 Rengsdorf
West Germany

1936—37 and 1940—44 Academy of Fine Arts, Frankfurt
and Berlin

1962 Diploma of Honour Prague, 1974/75 First Prize Ce-
ramic Sculpture Wiesbaden

«Three Seated Young Women» (1978)
Modelled Westerwald stoneware, matt white feldspathic glaze, decorated with
manganese, copper and nickel oxides, fired in electric kiln at 1300 °C
H 12,5 cm, L 14 cm, W 6 cm

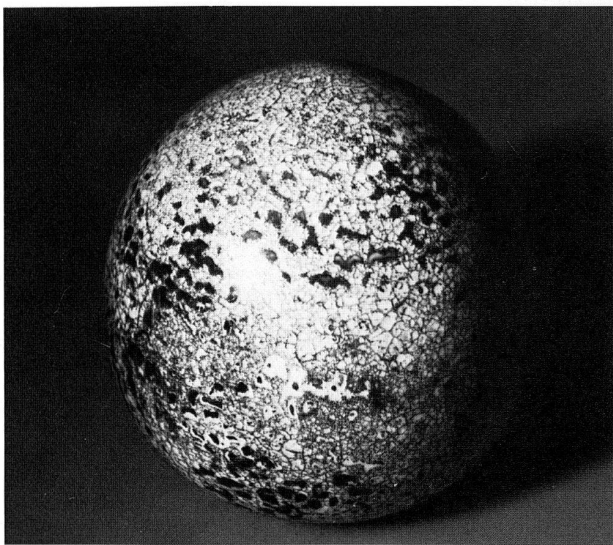


SCHRAMMEL, Imre
1933 Hungary
Vercseutca 31, 1124 Budapest, Hungary

Academy of Applied Arts Budapest 1957

1966 Mucacsy Prize, 1970 First Prize Biennale Pecs Hun-
gary, 1971 Ravenna Prize Faenza Italy, 1972 Second Prize
of the French Academy Vallauris France, 1974 Gold Me-
dal Faenza Italy, 1980 First Prize Biennale de Pécs

«Objet» (1980)
Porcelain, unglazed, cut, fired at 1300 °C
H 31,5 cm, L 9 cm, W 9 cm



SEKA, Severin Tudja
April 10, 1923
Apartado 60283, Caracas 106, Venezuela

1942—45 Academy of Fine Arts, Zagreb, 1946—52 Stu-
dies drawing and sculpture in Paris, obtains degree in
History of Art and Archeology from Sorbonne, Paris

1955 National Prize Caracas Venezuela, 1962 Gold Medal
Prague, 1962 Gold Medal Buenos Aires, 1962 Gold Medal
Geneva, 1976 Gold Medal Munich, 1972 Diploma Lon-
don

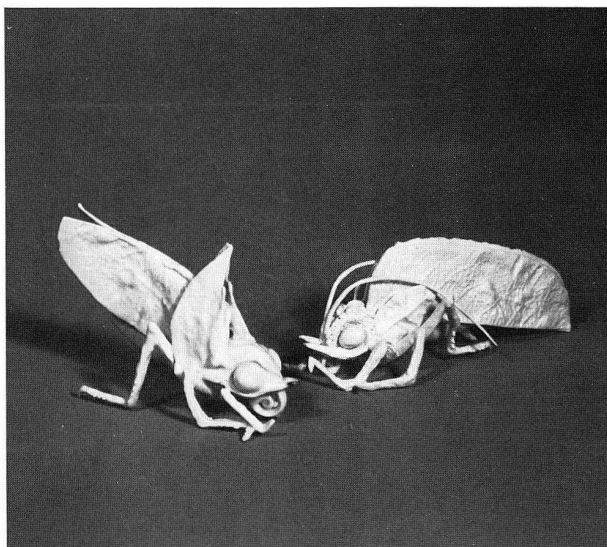
«Ovoid sphaera»
Porcellanous stoneware, modelled chamotte clay, fired and refired at different
temperatures between 900 and 1150 °C
H 20 cm, D 19 cm

SETRAN, Ioana
January 1, 1936 Rumania
Bd. Miciurin 42, Bucarest, Rumania

Institute of Plastic Arts «Nicolae Grigorescu», Bucarest

1975 Prize of the Union of Plastic Arts Rumania, 1978
A.I.C. Prize Vallauris, 1978 Prize of the Quadriennial of
Socialist Countries Erfurt

*«Grasshoppers»
Modelled porcelain, white glaze*

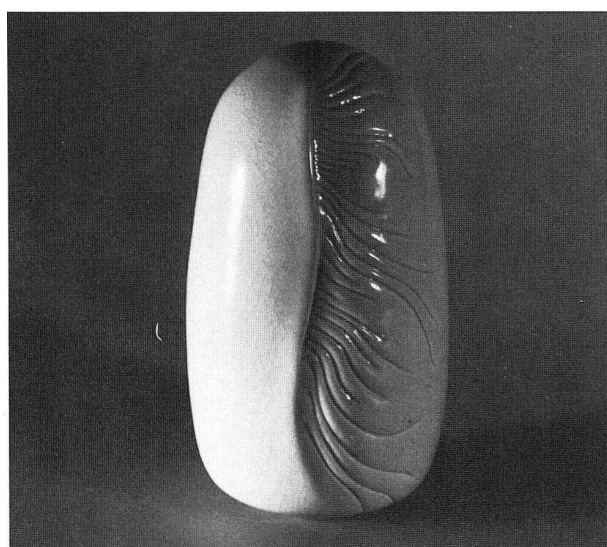


SEYVE, Yvonne
July 27, 1929 Quimper
Montée des Chavannes, Poleymieux au Mont d'or
69250 Neuville sur Saône, France

Training with various potters and sculptors

Silver Medal of the «Société d'Encouragement à l'Art et à
l'Industrie» (France)

*«Sculpture»
Thrown porcelain, white and celadon glaze, reduction fired in propane kiln
1300 °C
H 13,4 cm, D 10 cm*

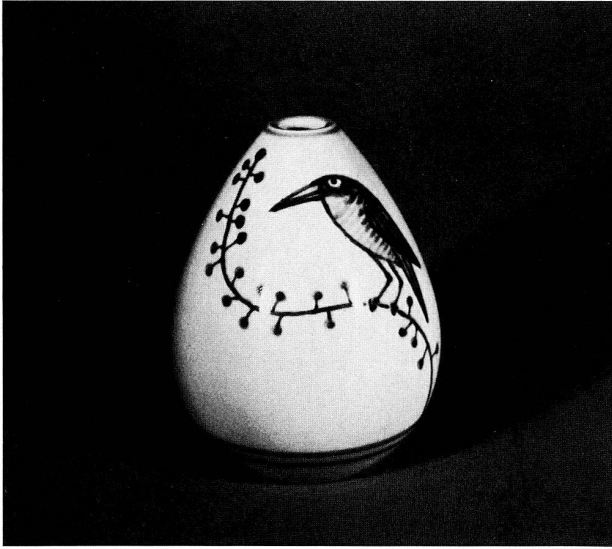


SHIMIZU, Masaji
March 5, 1925 Japan
5-477, Goyjo Oohashi Higashi, Higashiyama-ku, Kyoto
605, Japan

1955 Prize of Japan Ceramic Association, 1959 Grand-
prix Expo'59 Brussels, 1962 Gold Medal Prague, 1963 Sil-
ver Medal Washington, 1967 Grand-prix Istanbul, 1970
Honour Prize Vallauris, 1973 Specal Prize 20th Anniver-
sary Exhibition of Nippon Kogei Kai

*«Circle»
Glazed stoneware
H 19,5 cm, D 20,2 cm*





SHINKAI, Kahzan

April 21 1912

17, Hozochō-Imakumano, Higashiyama-ku, Kyoto 605

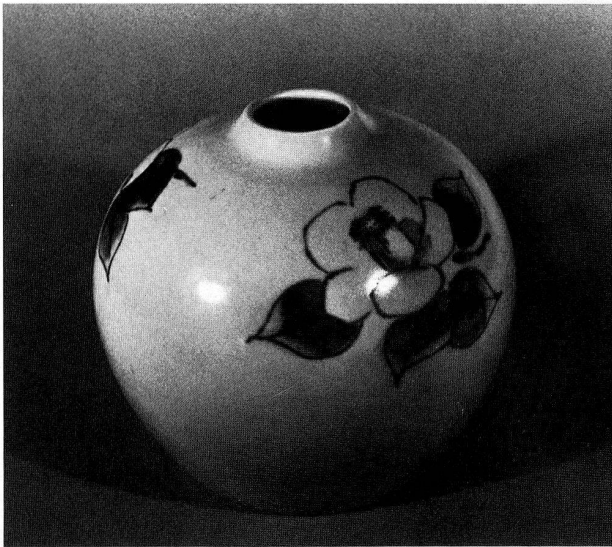
1930 Kyoto city school of Arts and Crafts

1951 Special Prize Nitten, 1974 the Education Minister's Prize Nitten, 1979 Prize of the Art Academy

Flower vase

Thrown and glazed porcelain

H 15,8 cm, D 11,2 cm



SHOFU, Eiichi

June 22, 1915 Kyoto

32, Oidechō-Kawada, Yamashina-ku, Kyoto 607

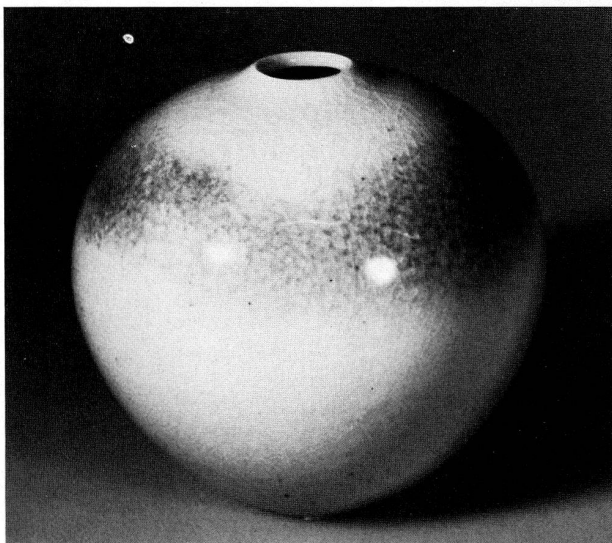
1940 Tokyo University of Arts

1948 Prize Shinshō Kōgei kai Exhibition, 1953 the «Hoku-to» Prize Nitten, 1956 Prize Contemporary Ceramic Exhibitions, Prize of Japan Ceramic Association, 1963 the «Kikka» Prize Nitten, 1977 the Memorial Prize to Mr. Tsuji, Kōfukai Exhibition

Vase with camellia design

Thrown and glazed porcelain

H 16,5 cm, D 16 cm



STAHL, Wendelin

April 20, 1922

Burg Coraidelstein, 5592 Klotten/Mosel

West Germany

1955 Masters diploma in ceramics,

1966 and 1968 Diploma International Exhibitions Faenza, 1974 Prize Wiesbaden, 1977 First prize Westerwald Prize for German Ceramics

Globular Vase (1979)

Westerwald clay, celadon and ash glaze, soft copper-coloured, reduction fired in wood kiln at 1300 °C

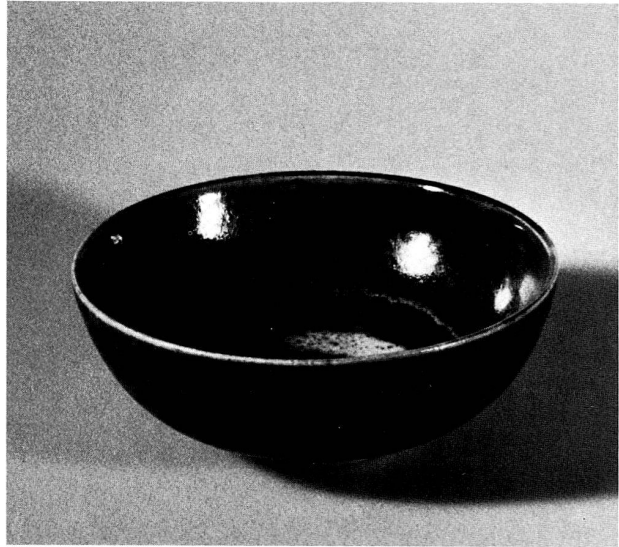
H 14,3 cm, D 14 cm

STORR-BRITZ, Hildegard
October 9, 1915
Hainchenweg 24, 451 Höhr-Grenzhausen
West Germany

Academy of Fine Arts, Düsseldorf

1972 State Prize of Rheinland-Pfalz, 1973—75 Westerwald Prize

Bowl
Thrown white glazed clay, reduction fired in gas kiln at 1280 °C
H 6,7 cm, D 17 cm

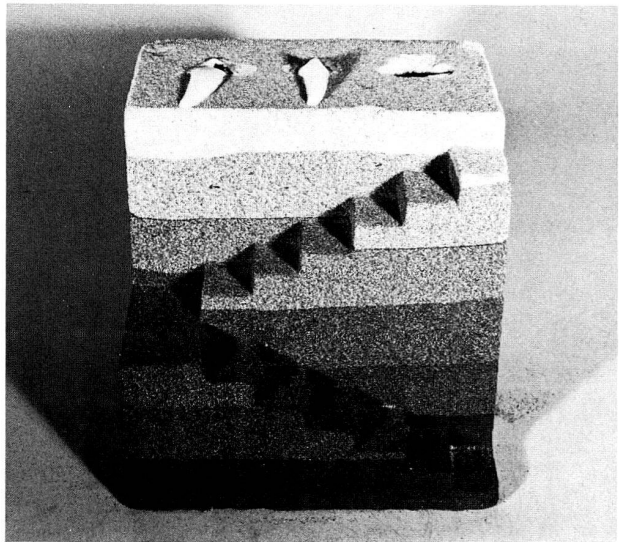


SUGIE, Junpei
November 11, 1936
1-48, Segi-cho, Tokoname-shi
Aichi-ken 479, Japan

1959 Kyoto City University of Arts Ceramic Course

1960—61 «Prize Asahi» «Contemporary Japan Ceramic Exhibition», 1961/1963 «Prize encouragement» of «Modan art», 1972/1978 «Grand Prix» and «Silver Prize» of «Vallauris International Ceramic Exhibition», 1976 Prize Asahi Ceramic Exhibition '76, 1976 «Silver Prize» of Ceramics Design Competition

«Memory»
Colored clay and porcelain
H 14,7 cm, L 15 cm, W 15,2 cm

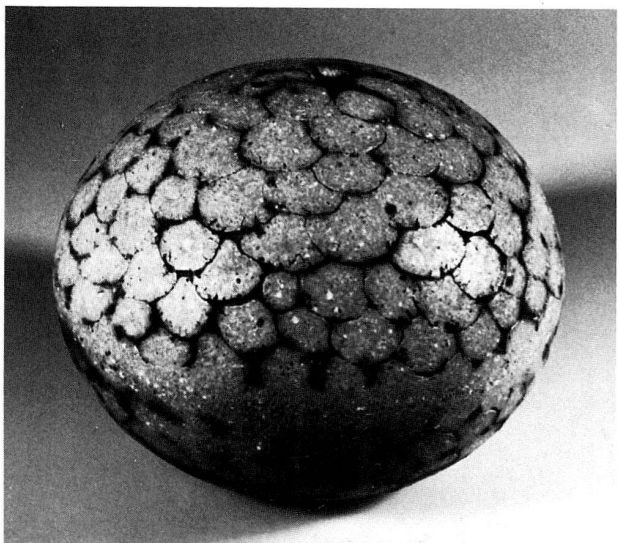


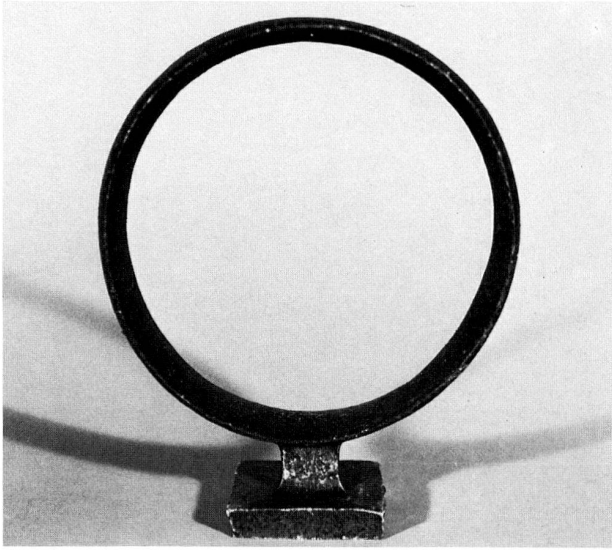
SUSIENKA, Jozef
May 1, 1937 Nova Eystřica
Hurbanova 27, 920 01 Hilohovec, Czechoslovakia

Academy of Applied Arts, Prague

1967 Silver Medal Istanbul, 1968 Silver Medal Gualdo Tadino, 1972 Gold Medal Faenza, 1974 Honorary Award Vallauris

Vase (1980)
Chamotte clay with copper oxide glaze, fired at 1340 °C
H 16,5 cm, D 20,5 cm

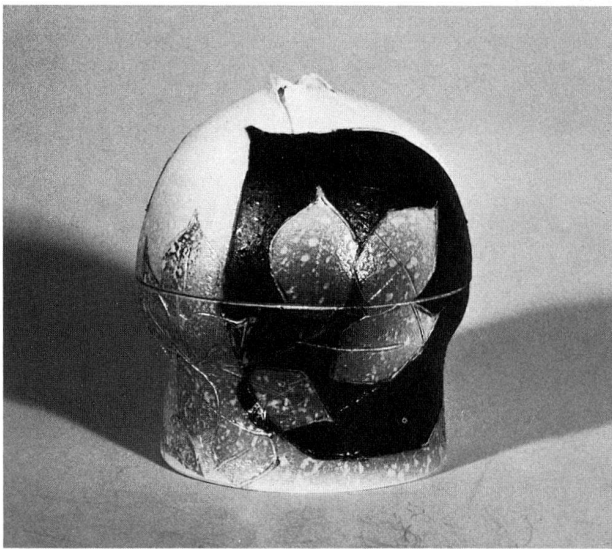




SUZUKI, Osamu
32-17, Kawata Oide-cho, Yamashina-ku
Kyoto 607, Japan

1952 Prize «Asahi Contemporary Ceramic Exhibition»,
1960 Prize of «Japan ceramic association», 1965 «Prize of
Kyoto Exhibition», 1970 a winner of Vallauris Interna-
tional Ceramic Biennale, 1971 a winner of Faenza Interna-
tional Ceramic Exhibition

«Emptiness»
Modelled stoneware
H 15,5 cm, L 13,3 cm, W 4,7 cm

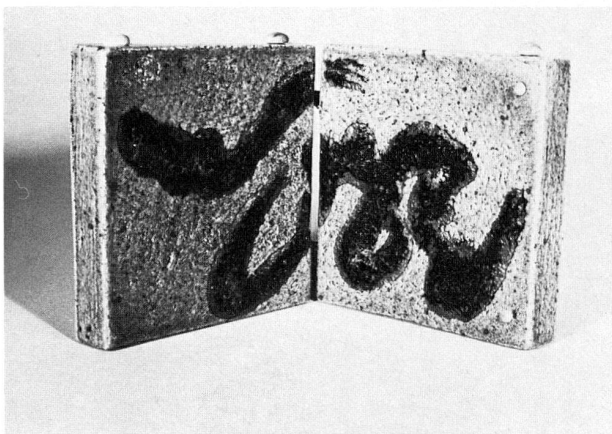


TERAIKE, Shizuto
February 8, 1933
11-8, Kiyomizuyakidanchi-cho
Yamashina-ku, Kyoto

1951 Hiyoshigoaka High School Sculpture class, studied
under Mr. Yaichi Kusube

«Special prize» of «Nitten», «Prize honor», «Highest prize»
in «Vallauris International ceramic Exhibition»

«Poem of flower»
Thrown and glazed stoneware
H 14,7 cm, D 12,7 cm



TESSIER, Jean Bertrand
June 10, 1931
Atelier du Cep, 10370 Villenauxe, France

Training with French and Japanese traditional potters as
well as with Danish and Swedish ceramists

1962 Gold Medal of Craft, 1963 Gold Palm Gualdo Tadi-
no, 1966 Medal for Art and Industry, 1967 Silver Medal
from A.I.C., 1972 Bronze Medal for Art and Craft

Screen
Glazed stoneware
H 14,3 cm, L 14 cm, W 5,3 cm

TOKORO, Teiji
December 6, 1939
9-28, Oohara-cho, Tajimi-shi, Gifu-ken

1958 graduated from Tajimi High School

*«Face B»
Modelled stoneware
H 14 cm, L 15,5 cm, W 16,5 cm*



TSUBOI, Asuka
January 12, 1932
Goyo-no-tsuji-cho 11, Sennyuji, Higashiyama-ku

1953 «Jiyu Gakuen» (Liberal College) studied under Mr. Tomimoto

*Ceramic bag
Modelled and glazed porcelain
H 17 cm, L 16,5 cm, W 14,5 cm*

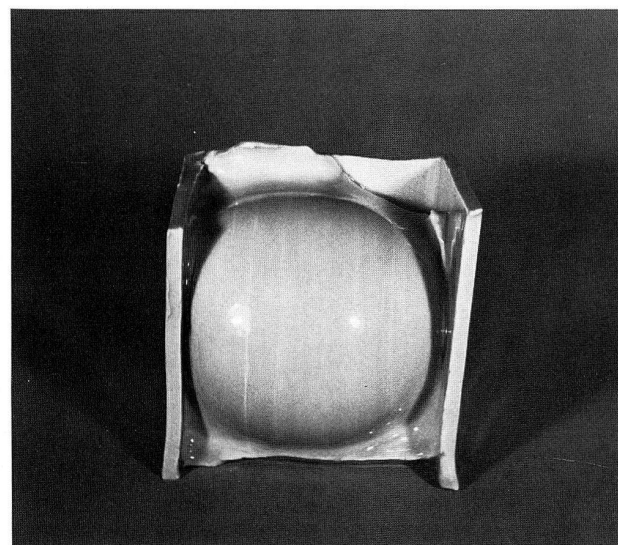


UNO, Toru
November 16, 1935
1-61, Umegadany-cho Imakumano
Higashiyama-ku. Kyoto

Uenomiya High School, studied under Mr. Mitsuo Tsuji

Prize 4 times in «Kyoto-fu Kobi ten», Prize 4 times «Contemporary craft Exhibition», «Special Prize» of Nitten

*«Circle»
Thrown and modelled porcelain, celadon glaze
H 12,6 cm, L 13 cm, W 11,5 cm*





de VINCK, Antoine

1924

2, Dreve des Melezes, 1950 Kraainem, Belgium

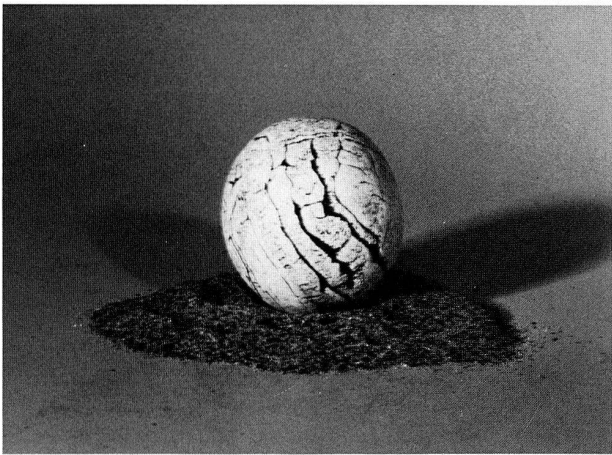
1952 National School of Fine and Applied Arts (Ensaad), Brussels, 1953 Contacts with Bernard Leach

1956 «Signe d'Or» (design) Brussels, 1957 Gold Medal Vienna, 1958 Gold Medal Brussels, 1959 Gold Medal Ostende, 1969 Prize Faenza

Stem cup

Porcelain, celadon glaze, salt fired

H 14,2 cm, D 12,8 cm



VIOTTI, Ulla

November 20, 1933

Glivarp, 27050 Hammenhoeg, Sweden

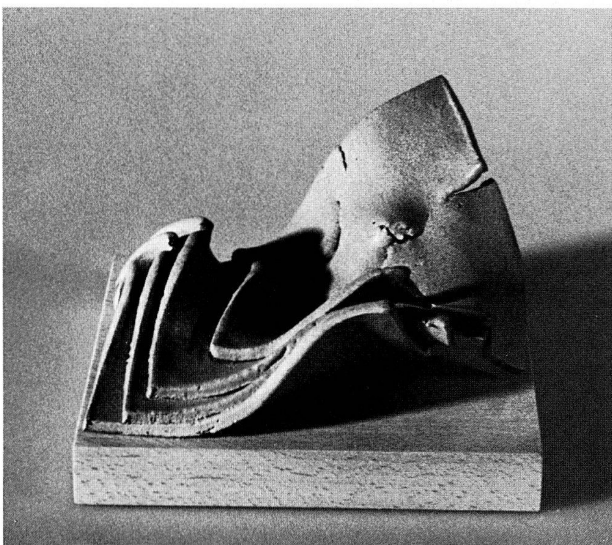
1950—51 School of Art, Blackpool, England, 1952—56 Konstfackskolan (Ceramics Department), Stockholm

1970 Prize Ceramic Triennale Sopot Poland, 1973 First Prize Ceramic Triennale Sopot Poland, 1976 First Prize Competition for decorative wall reliefs for school building Gymnasium Skelleftea, 1979 First Prize Competition for wall reliefs for swimming hall Lund

«Archeological traces of life» (1982)

Modelled stoneware painted with oxides and rubbed off, fired in electric kiln at 1280 °C

H 9 cm, L 9,7 cm, W 8,7 cm



WEISS, Petra

August 21, 1947

6865 Tremona, Switzerland

1965—1966 Trained with Antoine De Vinck, Brussels, Belgium, 1966—1970 trained with Carlo Zauli, Faenza, Italy

Several national and international prizes, including: Faenza 1967, 1972 and 1973, Cervia 1967, 1969 and 1970, Valauris 1974

«Ni début ni fin» (1980)

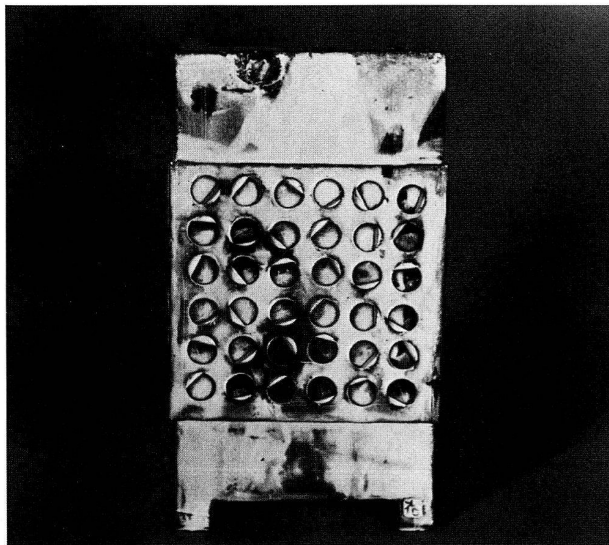
Modelled stoneware, ash-glaze, oxidation fired in electric kiln at 1200 °C

H 8 cm, L 13,5 cm, W 13 cm

YAMADA, Hikaru
January 7, 1924
Minami Hiyoshi-cho 148-104 Imakumano
Higashiyama-ku, Kyoto 605, Japan
«Osaka University of Arts»

1945 graduated from the Kyoto University of Industrial
Arts and Textile Fibers

Trail making
Slab built stoneware
H 20 cm, L 11,2 cm, W 5,5 cm



YAMAMOTO, Toshu
1906
882, Inbe, Bizen-shi, Okayama-ken

1938 studied under Mr. Yaichi Kusube

1959 grand-prix Expo '59 Brussels, 1972 the Cultural prize
of Okayama Prefecture, 1975 the Cultural prize of the
Sanyo Newspaper, 1976 Violet Ribbon Medal, 1977 the
Art prize of the Mainichi Newspaper

Tea container
Thrown stoneware with ivory lid and silk pouch
H 8 cm, D 7,7 cm



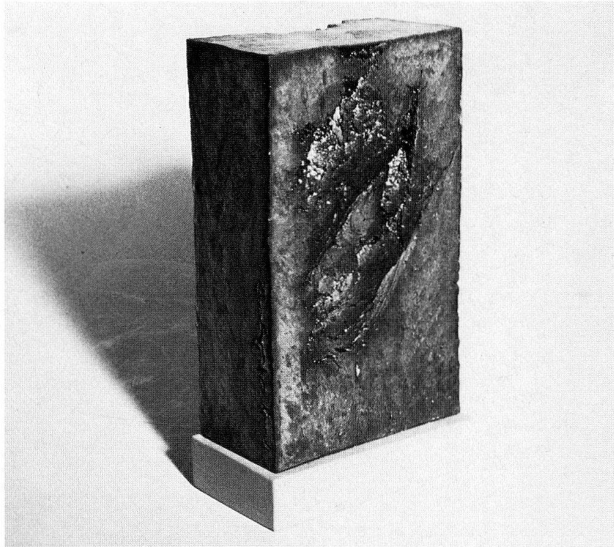
ZAHNER, Arnold
May 10, 1919
Magdenerstrasse 7, 4310 Rheinfelden, Switzerland

Swiss School of Ceramics, Chavannes/Renens, School of
Ceramics, Bern, School of Applied Arts, Basel

1970 Gold Medal Cervia, 1976 Gold Medal Vallauris

«Sphera» (1980)
Thrown porcelain, crystalline glaze, oxidation fired in electric kiln at 1300 °C
D 10,5 cm



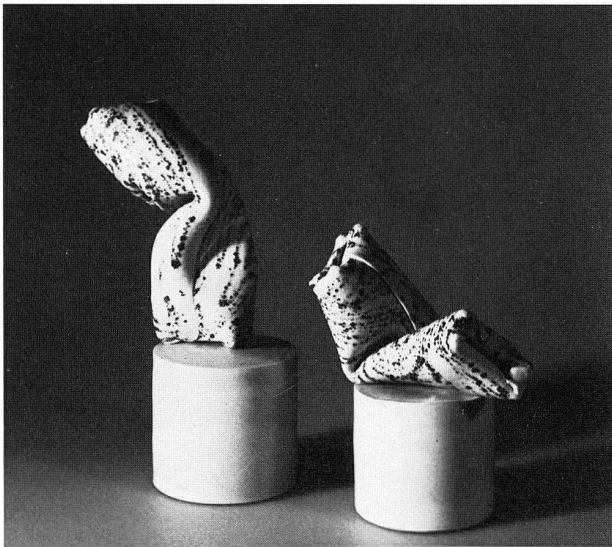


ZAULI, Carlo
August 19, 1926
Via Croce 6, Faenza, Italy

Art School for Ceramics, Faenza

Various national and international prizes, among others:
1953/58/62 Prize Faenza, 1968 Golden Medal Bologna,
1976 First Prize for sculpture Museo della Scienza e della
Tecnica Milan, 1976 Golden Rose Basilica di S. Giorgio
Milan

«Zolla» (1981)
Modelled black stoneware, copper oxidized glaze, oxidation fired in electric kiln at
1250 °C
H 17,7 cm, L 17,6 cm, W 8,8 cm



ZELLER, Florent
June 26, 1945 Lausanne
1349 Juriens, Switzerland

Studied at the Craft and Art School, Vevey, Decorative
Art School, Grenchen

1972 Grant of the City of Geneva, First Prize for an archi-
tectural decoration with Aline Favre, 1978 Gold Medal
Faenza with Aline Favre, 1979 Bronze Medal Sopot with
Aline Favre, Prize of Swiss Ceramists Luzern

«Schlumpf» (1980)
Folded colored glazed porcelain, reduction fired in gas kiln at 1280 °C
H 5,5 cm, L 13,5 cm, W 8 cm
Porcelain stand: H 7 cm, D 7,4 cm
H 13,5 cm, L 10 cm, W 6 cm
Porcelain stand: H 7,6 cm, D 8 cm